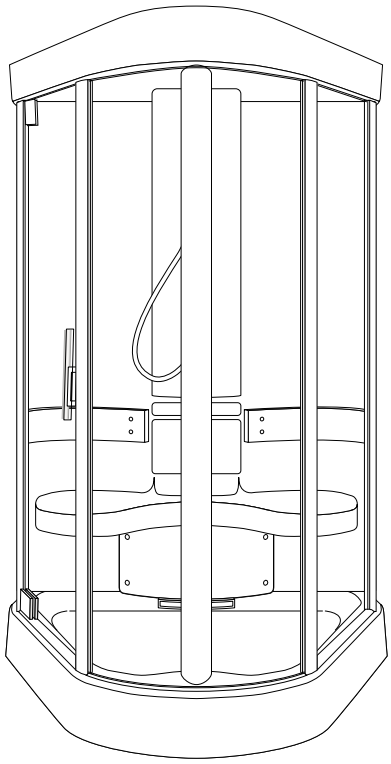
Dampfdusche

Freistehende Dampf-/Duschkabine Serie 650



Duverre 650 Plus 21185xxx / 21186xxx (Tür Linksanschlag)
Duverre 650 Plus 21191xxx / 21192xxx (Tür Rechtsanschlag)

PHÂRO®

hansgrohe

Inhaltsverzeichnis

Montage

Stückliste Dampfdusche 650 3
Übersicht Dampfdusche 650 4
Massbild Dampfdusche 650 5
Anschlüsse Wasser und Strom Dampfdusche 650 6
Technische Daten/Kontrollpunkte vor Installation der Dampfdusche 7
Dampfgenerator / Duftstoffpumpe 8
Aufbauanleitung Dampfdusche 650 ..... 9 - 31

Bedienung

Allgemeine Gebrauchsanleitung 34
Pflege und Reparatur 35
Einstellen der Lüftungsklappe / Installation Lautsprecher 36
Einstellung und Wartung Thermostat 37
Bedienelement ..... 38 - 39
Armaturen 39
Adressen 40

Wichtige Hinweise – unbedingt beachten!

Prüfen Sie die Sendung vor Montage auf Transportschäden.

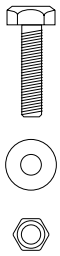
Beim Aufbau der Kabine sind besonders folgende Punkte zu beachten:
1. Funktionstest aller Komponenten durchführen.
2. Umfassende Dichtigkeitsprüfungen der Kabine vornehmen.

Bei unsachgemäßer Montage (z. B. Nichtbeachtung der Montageanleitung) lehnen wir Kosten für evtl. Nachbesserung ab.

Stückliste Dampfdusche 650

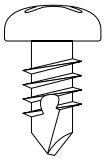
Bereits vormontiert:
- **Armaturen**
- **Kopfbrause**
- **Entlüftungs-/Beleuchtungseinheit**
- **Türgriffe**
- **Wannenfüße**
- **Wandstange**
- **Dampftechnik**

Acrylteile-Montage
42 Gewindeschrauben M6
84 Unterlegscheiben M6
62 Muttern M6



Türrahmen-Montage
8 Unterlegscheiben M8
8 Muttern M8
4 Dichtungen

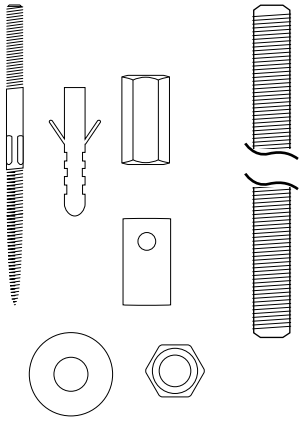
Aluprofil-Montage
16 Linsen-Blechschrauben 3,9 x 16



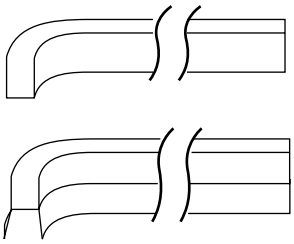
4 Abdeckkappen
(Türscharnier außen)

4 Abdeckkappen
(Türscharnier innen)

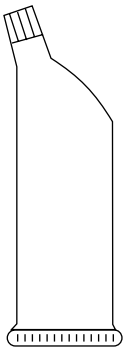
Wandmontage-Set
2 Stockschrauben
2 Dübel Ø 10 mm
4 Abstandsschrauben M8
2 Halterungen für Gewindestangen
4 Gewindestangen M8
4 Unterlegscheiben M8
4 Muttern M8



Dichtprofile
8 U-Profile
8 H-Profile



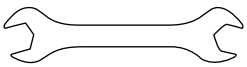
1 Tube Gleitmittel



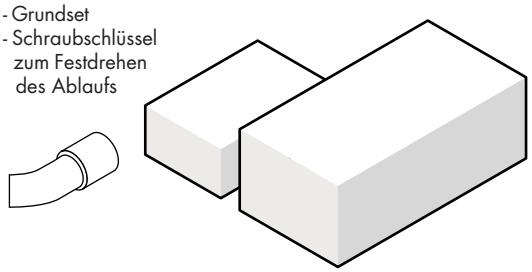
2 flexible Anschlussschläuche

2 Kartuschen Silikon, essigsäurefrei

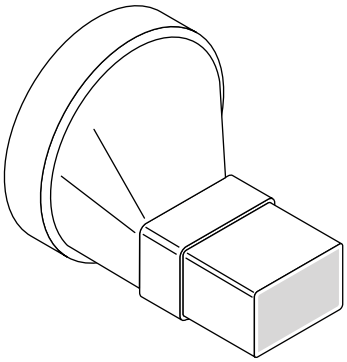
1 Gabelschlüssel (Türjustierung)



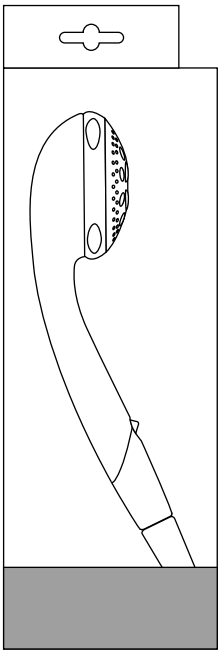
Ablaufset
- Farbset
- Grundset
- Schraubschlüssel zum Festdrehen des Ablaufs



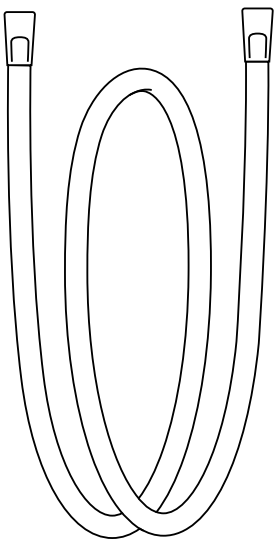
1 Entlüftungsrohr



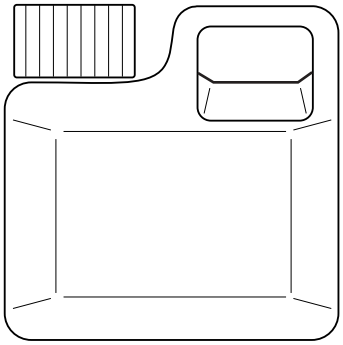
1 Handbrause



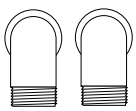
1 Brausenschlauch



1 Duftstoff-Kanister



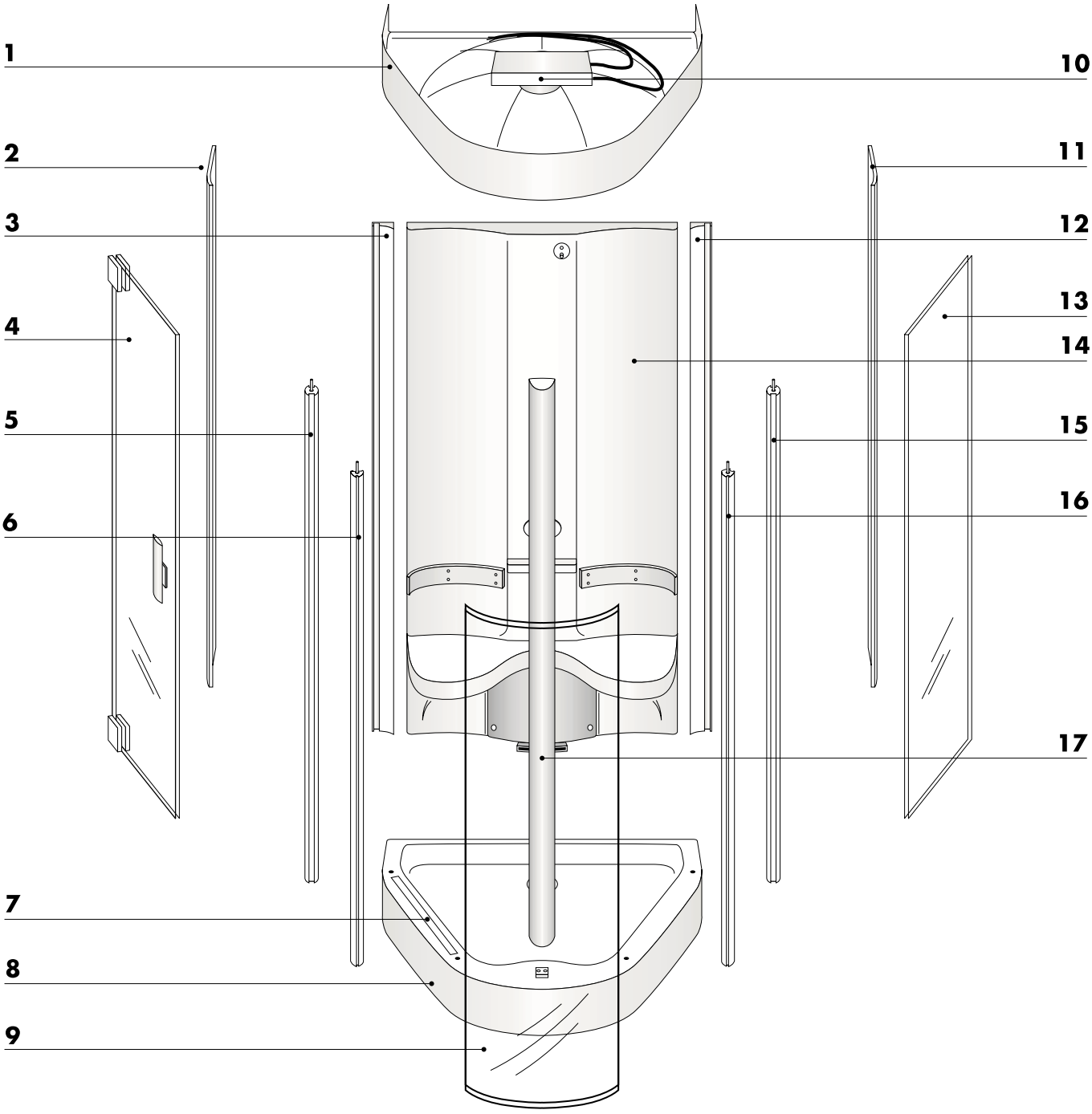
1 Wasser-Anschluss-Set
2 Winkelstücke 1/2''



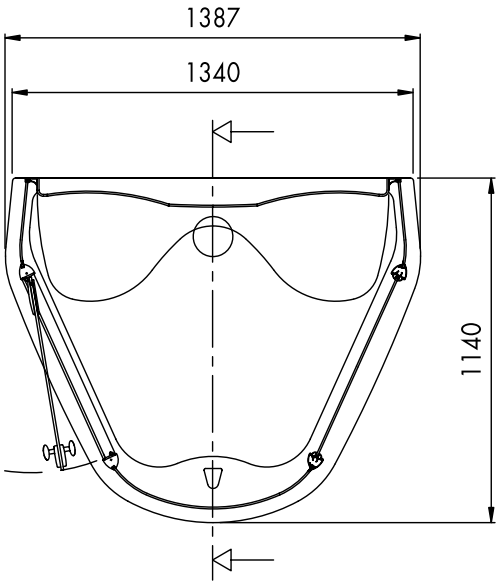
Übersicht Dampfdusche 650

Dampfdusche 650

1 Dach
2 hintere Seitenscheibe links
3 Wandausgleichsprofil links
4 Tür
5 hinterer Türrahmen
6 vorderer Türrahmen
7 Einstiegsleiste
8 Duschwanne
9 Frontscheibe
10 Lüftung
11 hintere Seitenscheibe rechts
12 Wandausgleichsprofil rechts
13 Seitenscheibe rechts
14 Rückwand
15 Seitenrahmen rechts hinten
16 Seitenrahmen rechts vorne
17 Funktionssäule

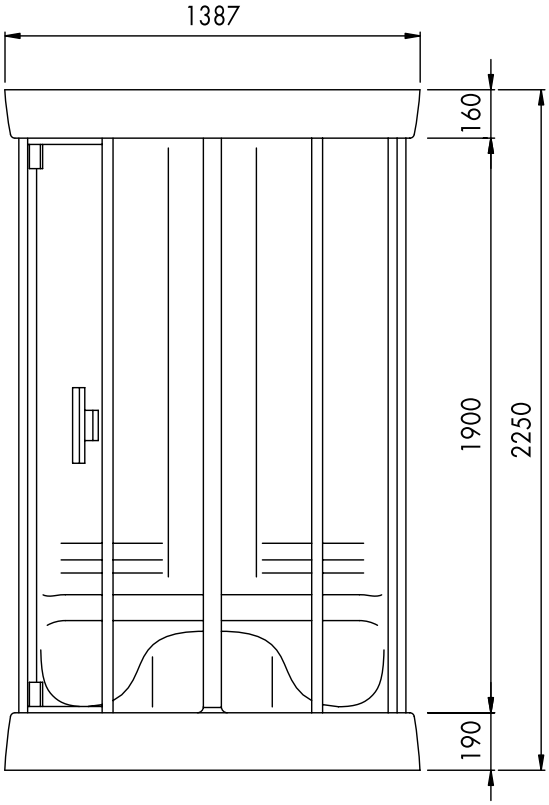


Massbild Dampfdusche 650

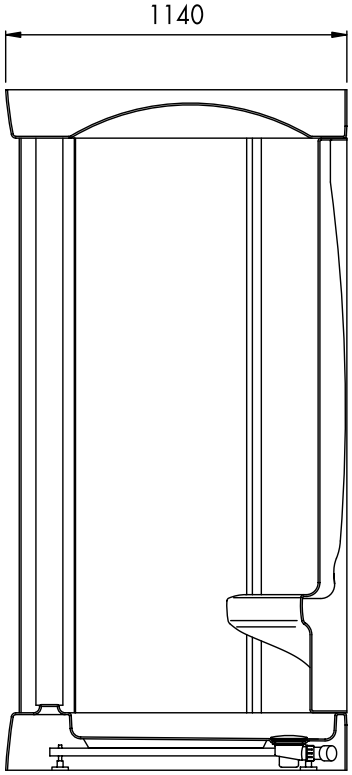


Ansicht von oben

Mindestraumhöhe DD 650:
2250 mm + 150 mm
(für Entlüftung bzw. Montage)

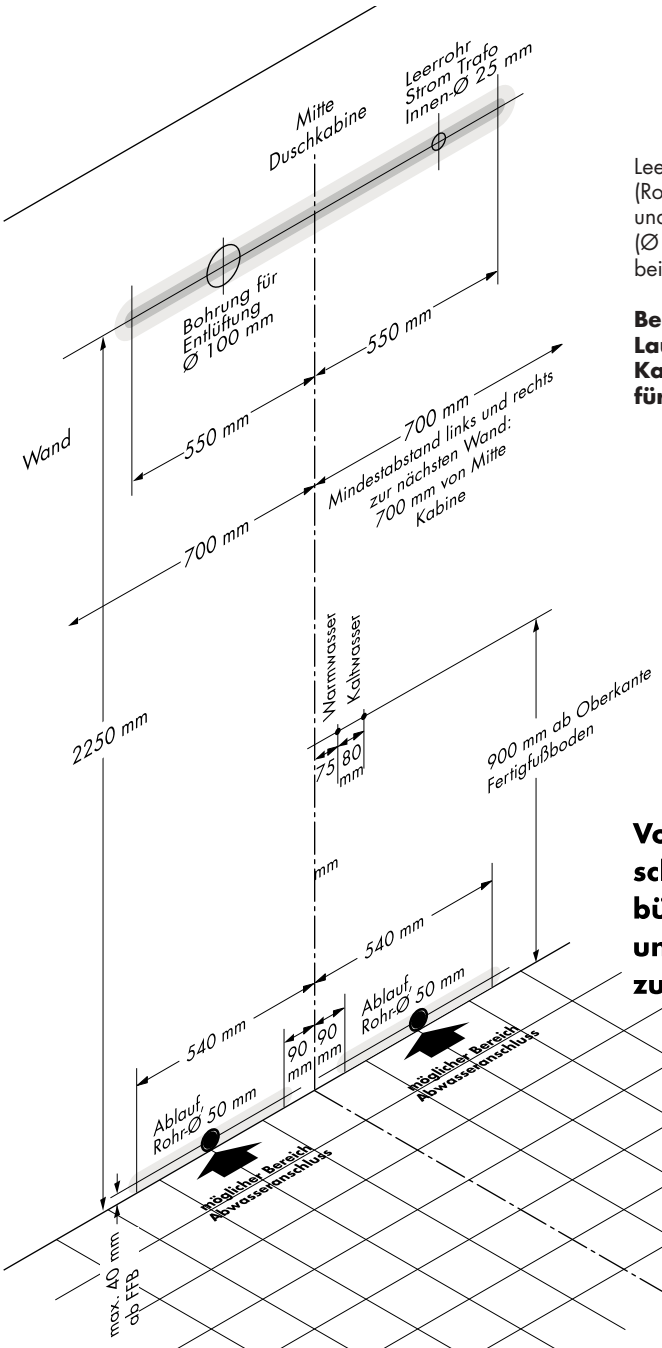


Vorderansicht



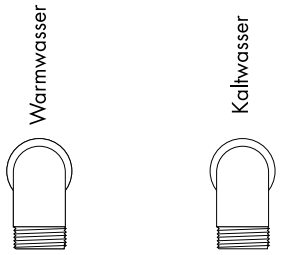
Seitenansicht

Anschlüsse Wasser und Strom Dampfdusche 650



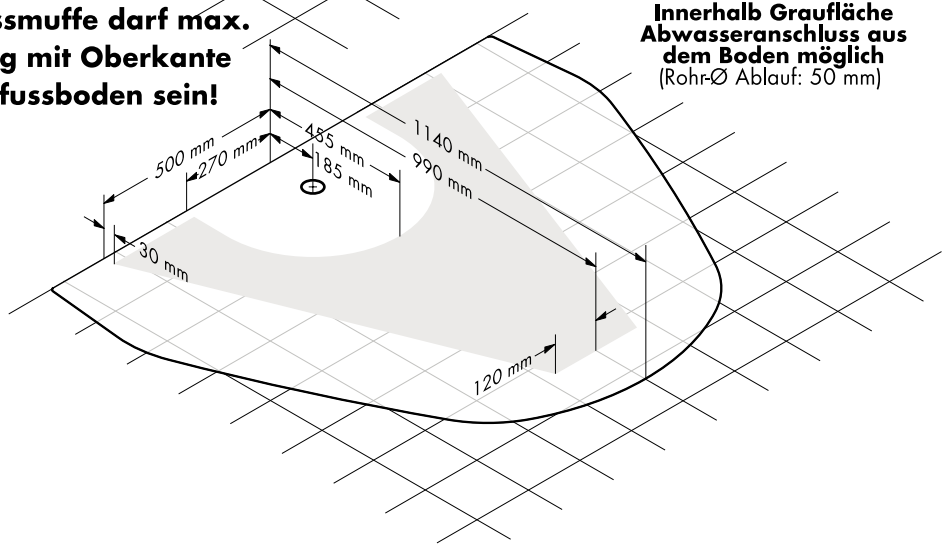
Leerrohr Strom
(Rohr-Ø innen 25 mm)
und Anschluss Entlüftung
(Ø 100 mm Lüftungsrohr) –
beide nicht im Lieferumfang.

Bei Bestellung mit Lautsprecher (Option) Kabel oder Leerrohr für HiFi-Anlage vorsehen.



Vorderkante der Ablaufanschlussmuffe darf max. bündig mit Fertigwand sein und muss im rechten Winkel zur Wand stehen!

Oberkante der Ablaufanschlussmuffe darf max. bündig mit Oberkante Fertigfussboden sein!



Innerhalb Graufläche Abwasseranschluss aus dem Boden möglich
(Rohr-Ø Ablauf: 50 mm)

Technische Daten

Mindestfließdruck:	2 bar
Betriebsdruck:	max. 10 bar
Empfohlener Betriebsdruck:	2 – 5 bar
Prüfdruck:	16 bar
Druckunterschied warm / kalt	< 1 bar
Heißwassertemperatur:	max. 70 °C
Empfohlene Heißwassertemperatur:	60 °C
Temperaturskala:	20 – 60 °C
Sicherheitssperre:	38 °C

Durchflussleistung bei 3 bar	
Handbrause:	14,5 l/min
Seitenbrausen:	13,6 l/min
Kopfbrause:	20,3 l/min
Kopf- + Seitenbrause:	29,1 l/min
Wasserverbrauch Dampfgenerator:	2 l/30 min
Duftstoffverbrauch:	¼ l/30 min

Kontrollpunkte vor Installation der Dampfdusche

Überprüfen Sie folgende Punkte bevor Sie mit der Installation der Dampfdusche beginnen:

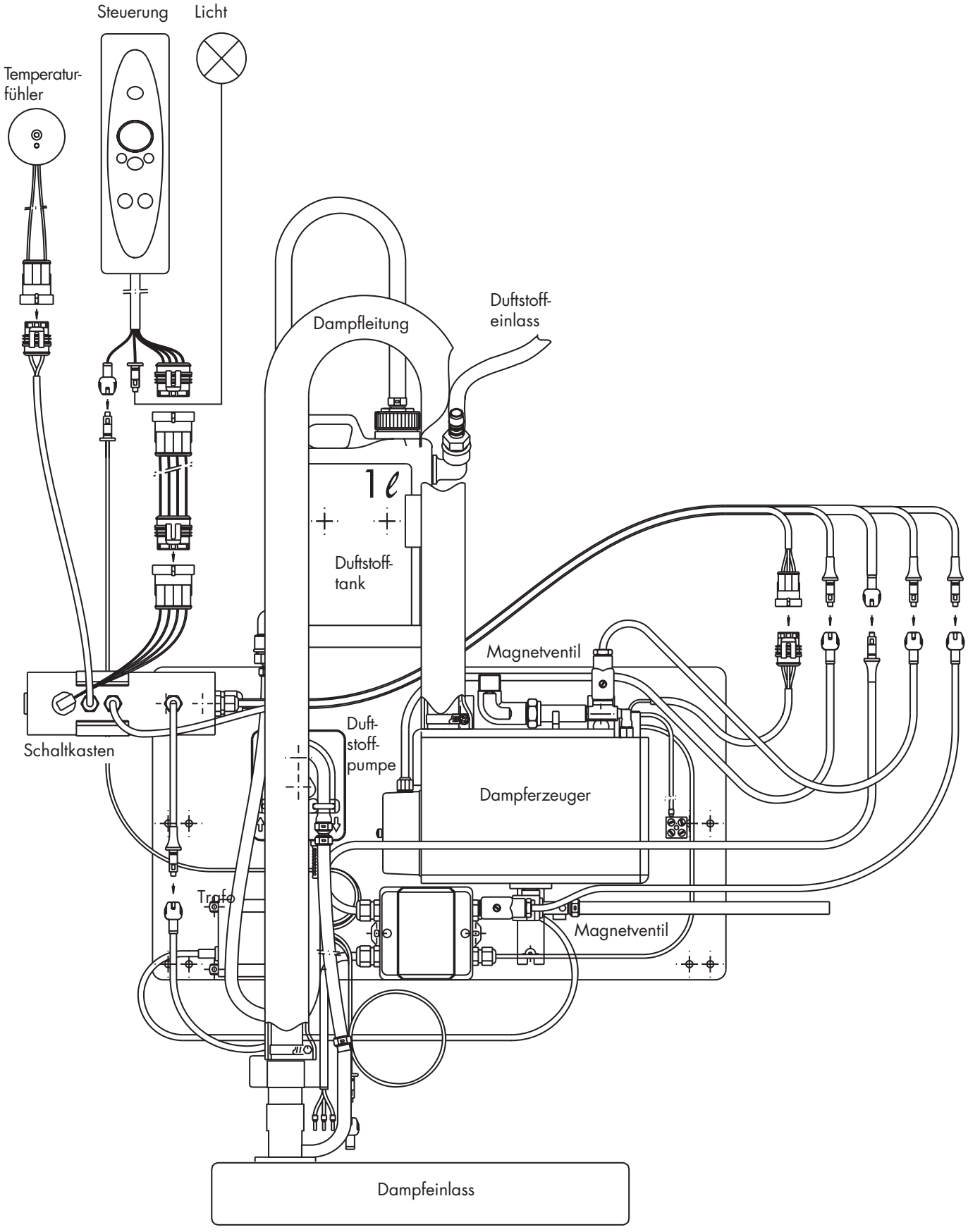
- Erforderliche Mindestraumhöhe 2250 mm + 150 mm für Entlüftung bzw. Montage
- Bei der Elektro-Installation sind die entsprechenden VDE-, Landes- und EVU-Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung einzuhalten. Die Installations- und Prüfungsarbeiten sind von zugelassenen Elektrofachleuten auszuführen, unter Berücksichtigung von VDE 0100 Teil 701. Sämtliche Arbeiten an der Dampfdusche dürfen nur im spannungsfreien Zustand vorgenommen werden.

- Der Elektroanschluss (3 kW – 230 Volt, 50 Hz) muss vorhanden sein. Die Installation sollte ausschließlich vom Fachmann, Ihrem Elektro-Installateur durchgeführt werden.
- Die Stromversorgung für den Dampfgenerator erfolgt über einen 230 V/50 Hz-Wechselstromanschluss, Zuleitung 3x2,5 mm^2, Absicherung 16 A über FI-Schutzschalter (30 mA) muss gewährleistet sein.
  Der Anschluß des Dampfgenerators muß in einer Dose dauerhaft ausgeführt werden (z. B. mit einer Klemm- oder Quetschverbindung). Der Anschluß über eine Leuchtenklemme (Lüsterklemme) ist nicht zulässig.
- Die Stromversorgung für den Trafo erfolgt über einen 230 V/50 Hz-Wechselstromanschluss, Absicherung 16 A über FI-Schutzschalter (30 mA) muss gewährleistet sein.
- Der **Trafo** und der **Netzstecker** müssen jederzeit frei zugänglich sein. Der Trafo ist mit 7 m Anschlußkabel versehen.
- Das Leerrohr, von der Dampfkabine zum Trafo, muß mit einem Gefälle zur Dampfkabine verlegt werden, um ein Eindringen von Spritzwasser in das Leerrohr zu verhindern. Der Innendurchmesser des Leerrohres sollte mindestens 25 mm (Pg21) betragen. Das Leerrohr darf nicht aus Metall sein.
- Die Trafoleistung beträgt 50 VA. Die Umgebungstemperatur des Trafos darf **40° C** nicht überschreiten, es ist für ausreichend **Belüftung** zu sorgen. Der Raumbedarf für den Trafo beträgt in der Höhe ca. 100 mm und in der Grundfläche ca. 150 mm x 150 mm.
- Es ist verboten eine beschädigte Netzanschlußleitung zu ersetzen; der Trafo darf nicht mehr betrieben werden!
- Ein defekter Trafo ist an den Hersteller einzusenden oder der technische Kundendienst zu benachrichtigen, entsprechendes gilt wenn eine Sicherung / FI ausgelöst wurde.

- Der Warm- und Kaltwasseranschluss DN 15 muss nach DIN-Normen und örtlichen Vorschriften erfolgen.
- Es sollte ein Mindestfließdruck von 2 bar gewährleistet sein, um eine optimale Duschfunktion zu erreichen.
- Die Kopf-, Seiten- und Handbrausen der Duschkabine sind komplett vormontiert. Nur noch Warm- und Kaltwasser müssen am Thermostat DN 15 1/2" angeschlossen werden.
- Der Dampfgenerator wird mit Kaltwasser gespeist. Der Dampfgenerator ist ausgestattet mit einem Magnetventil, welches die Zufuhr der Wassermenge automatisch regelt (Wasserverbrauch des Dampfgenerators 2 l/30 min).
- Abfluss mit Ø 50 mm oder Ø 40 mm muss unter der Kabine vorhanden sein.
- Die Kabine ist nur für den Privatgebrauch geeignet.
- Wir empfehlen eine natürliche Entlüftung der Kabine. Oberhalb der Kabine sollte eine Leitung aus hitzebeständigem Kunststoff mit Ø 100 mm (Lüftungsrohr) angebracht werden, mit leichtem Gefälle zur Kabine. Beim Anschluss eines mechanischen Ventilationssystems sollten Sie darauf achten, dass dieses gegen hohe Luftfeuchtigkeit und den Gebrauch von Duftstoffen beständig ist. Achten Sie darauf, dass das Ventilationssystem richtig eingestellt ist, so dass nicht zu viel Dampf aus der Kabine gezogen wird!
- Achten Sie darauf, dass vor dem Aufbau der Kabine der Boden sauber und eben ist.
- Testen Sie sämtliche Komponenten beim Aufbau der Kabine auf deren Funktionen und auf Wasserdichtigkeit!
- Bei Bestellung mit Lautsprecher (Option) Leerrohr oder Kabel von HiFi-Anlage vorsehen!

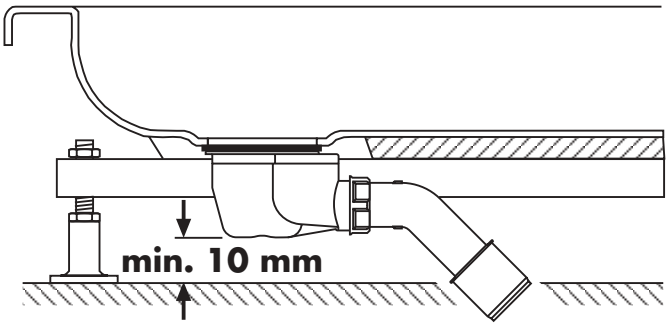
Dampfgenerator / Duftstoffpumpe

Dampftechnik ist auf Wandelement vormontiert



Bevor Sie beginnen

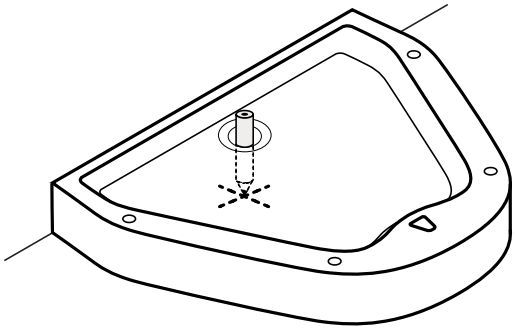
Sorgen Sie dafür, dass Wände und Bodenoberfläche sauber und eben sind.
Die erforderlichen Anschlüsse (Wasser, Abfluss, Entlüftung und Dampf, Strom) sollten entsprechend vorbereitet (sein Seite 6).



Montagehöhe

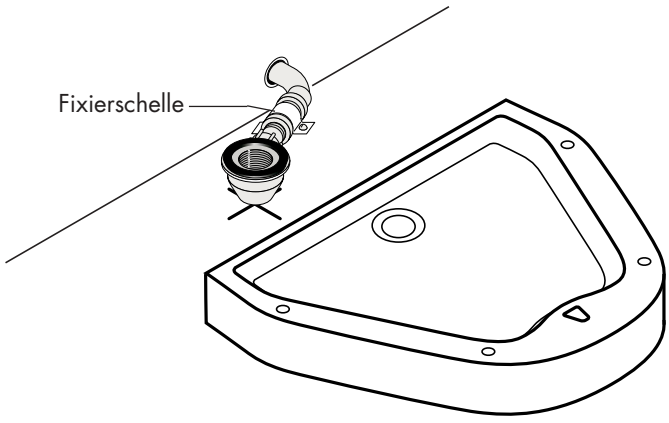
Zum korrekten Aufbau der Dampfkabine muss oberhalb der Dampfkabine ein Freiraum von mindestens 150 mm bestehen. Dieser Raum ist Voraussetzung für die Montage von Dach, Entlüftung und Fixierung.

Aufbauanleitung



1. Duschwanne platzieren

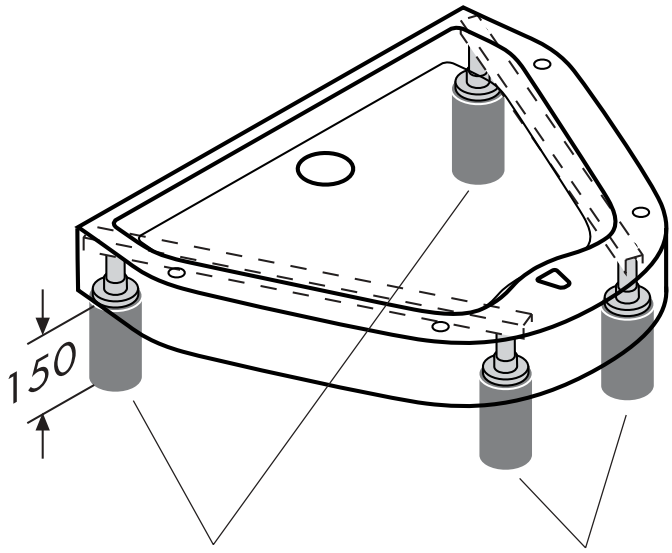
2. Ablauf am Fußboden anzeichnen



3. Wanne nach vorn **heben** (nicht ziehen).

4. Ablauf anschließen. Ablauf Staro 90 muss sich mittig über der angezeichneten Bodenmarkierung befinden.

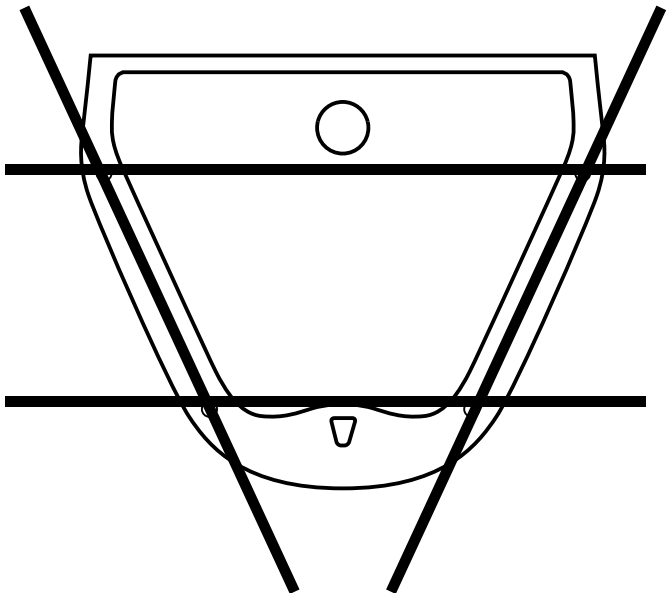
5. Ablaufrohr mit einer Schelle am Boden fixieren.



Montagehilfen nicht im Lieferumfang

Duschwanne vorbereiten

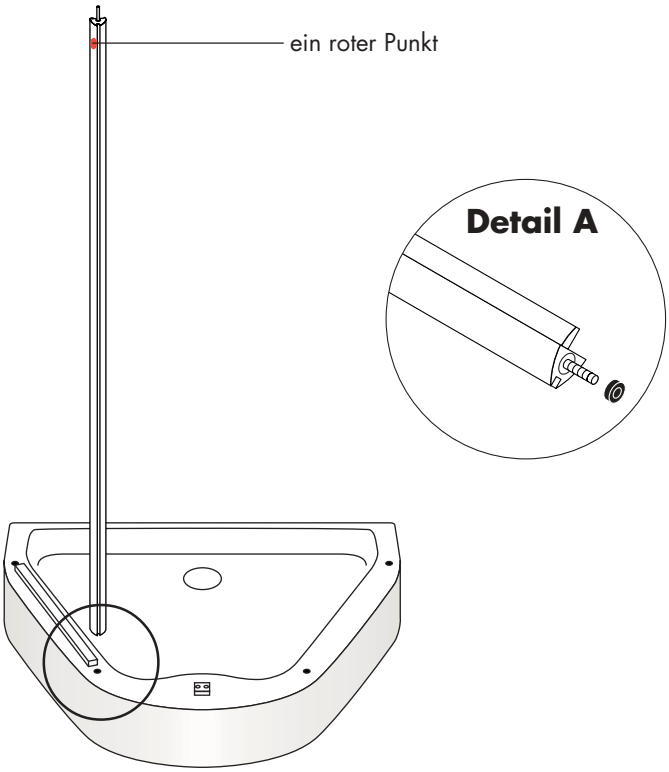
1. Wanne auf Montagehilfen auf dem Boden positionieren und Feinjustage der Füße vornehmen.



2. Mit Setzlatte Wanne ausrichten.

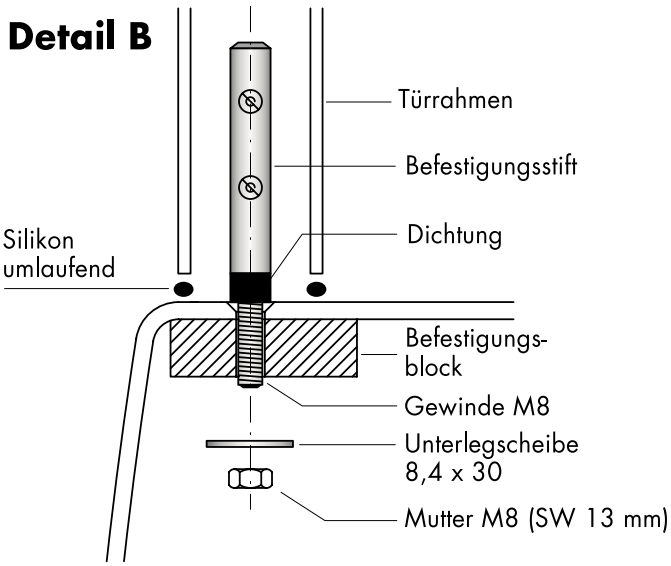
3. Einstellung Füße mit Kontermutter sichern.

Schürze darf Boden nicht berühren. Ideal: wenn Spalt sichtbar zwischen Boden und Schürze von ca. 1 – 3 mm.

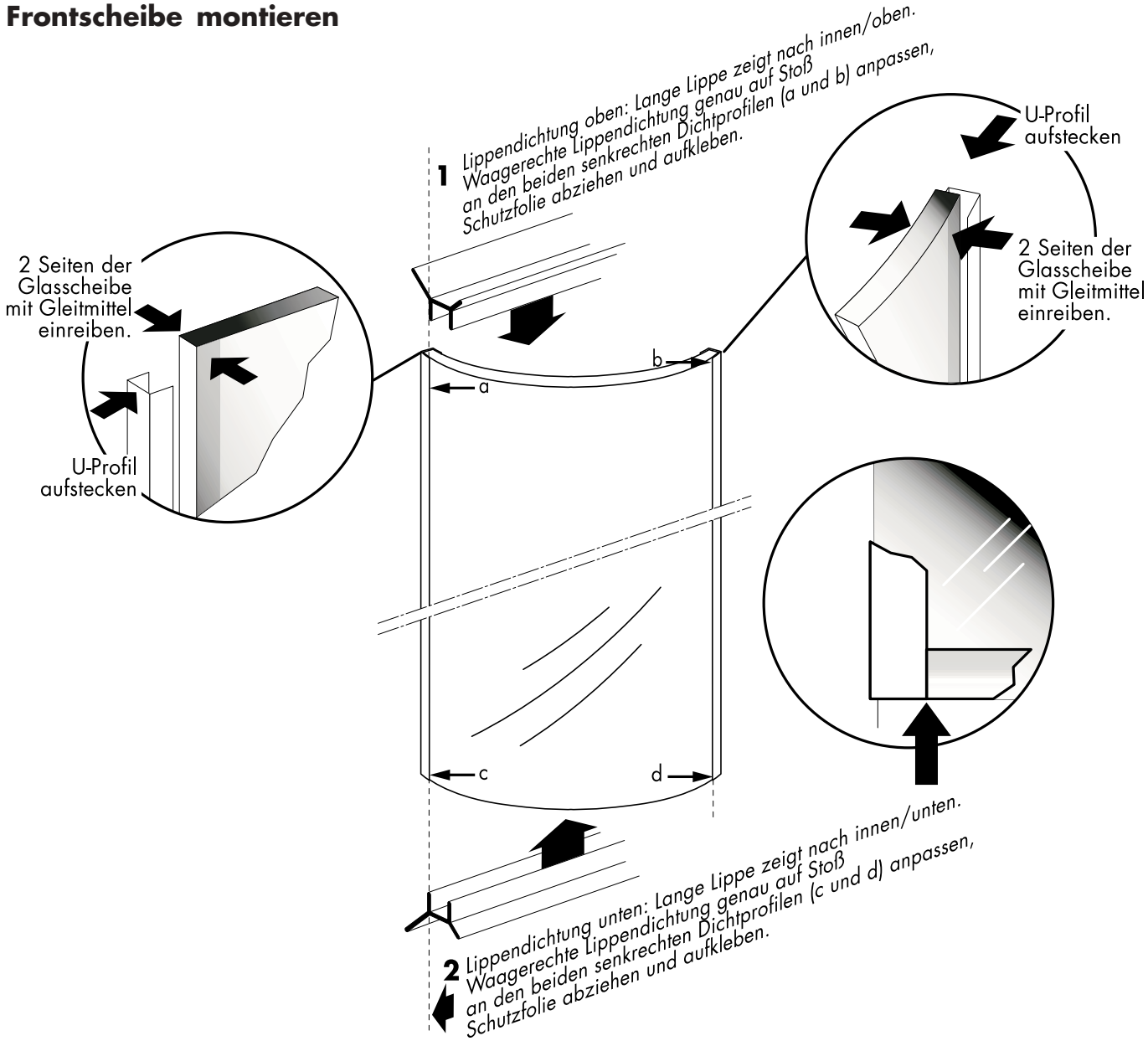


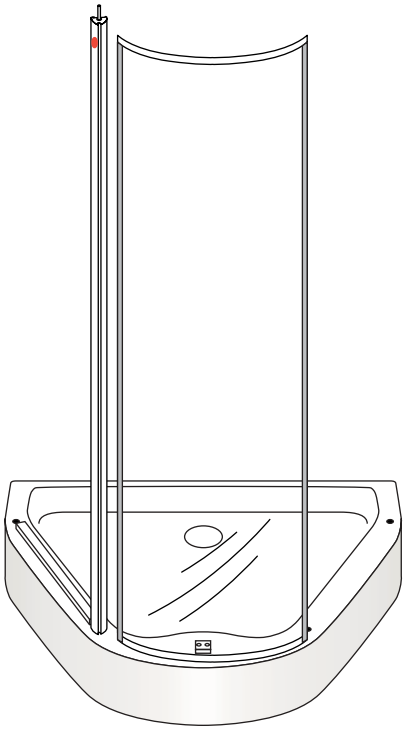
Türrahmen vorne montieren

Dichtung über Befestigungsstift schieben (siehe Detail A). Essigsäurefreies Silikon auf Unterseite Türrahmen. Türrahmen über Unterseite Duschwanne festschrauben (siehe Detail B). Auf Raumhöhe achten.



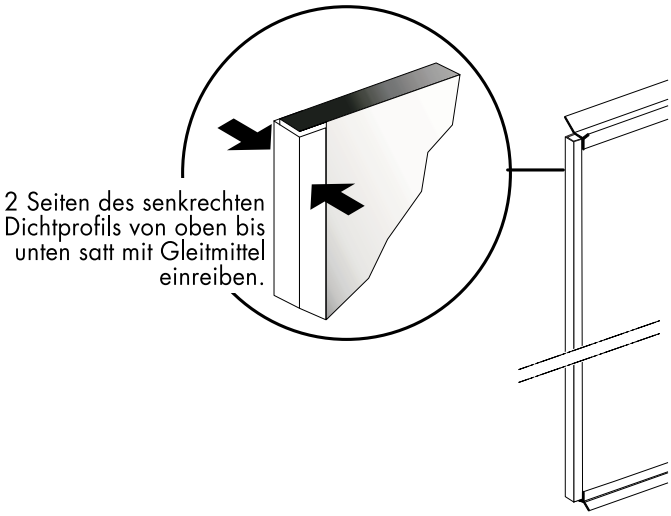
Frontscheibe montieren

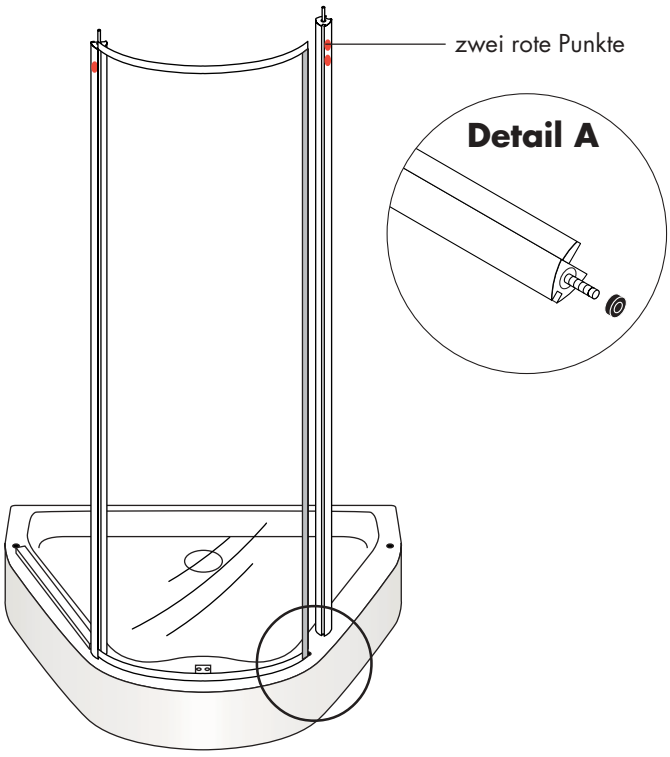

1 Lippendichtung oben: Lange Lippe zeigt nach innen/oben.
Waagerechte Lippendichtung genau auf Stoß
an den beiden senkrechten Dichtprofilen (a und b) anpassen,
Schutzfolie abziehen und aufkleben.
2 Seiten der Glasscheibe mit Gleitmittel einreiben.
U-Profil aufstecken
a
b
c
d
U-Profil aufstecken
2 Seiten der Glasscheibe mit Gleitmittel einreiben.
2 Lippendichtung unten: Lange Lippe zeigt nach innen/unten.
Waagerechte Lippendichtung genau auf Stoß
an den beiden senkrechten Dichtprofilen (c und d) anpassen,
Schutzfolie abziehen und aufkleben.



Frontscheibe montieren

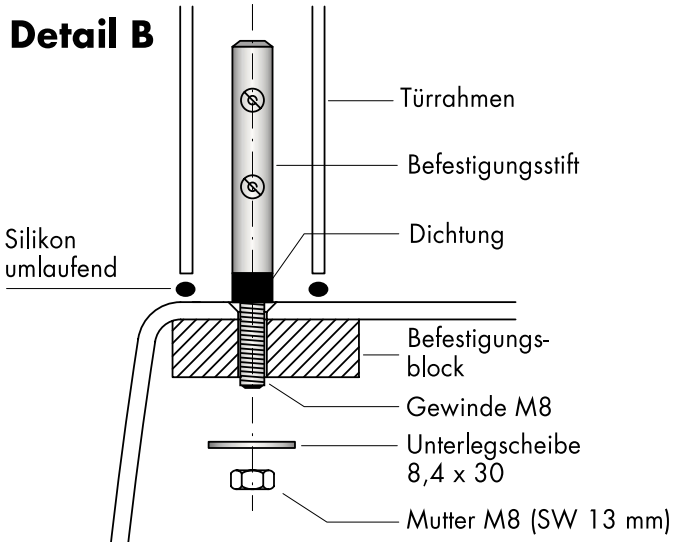
Darauf achten, dass obere Glaskante unbedingt in der Höhe bündig mit Türrahmen ist. Frontscheibe darf nicht über Türrahmen hinausragen.



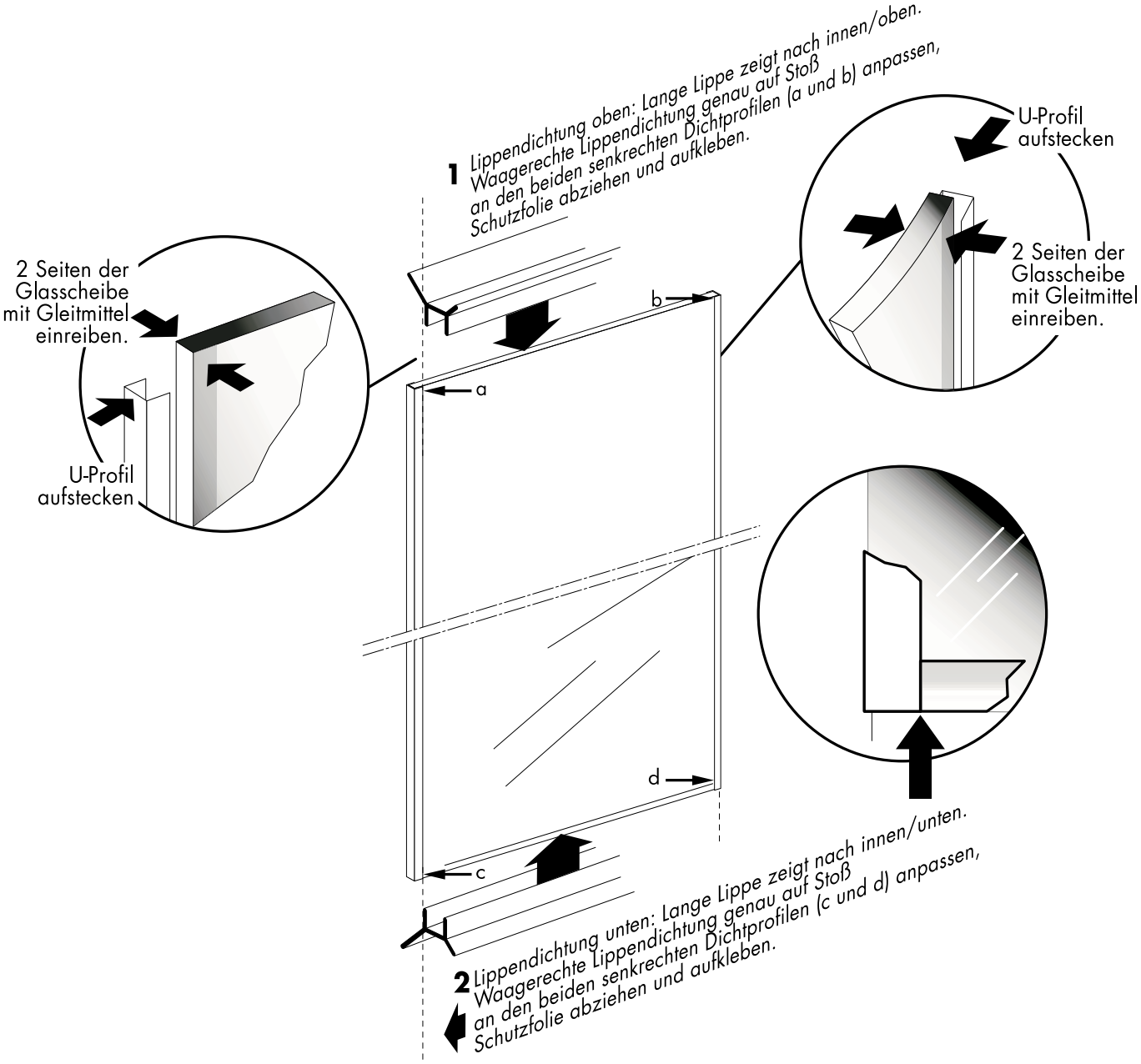


Seitenrahmen rechts vorne montieren

Dichtung über Befestigungsstift schieben (siehe Detail A). Essigsäurefreies Silikon auf Unterseite Seitenrahmen. Seitenrahmen auf Unterseite Duschwanne festschrauben (siehe Detail B). Auf Raumhöhe achten.

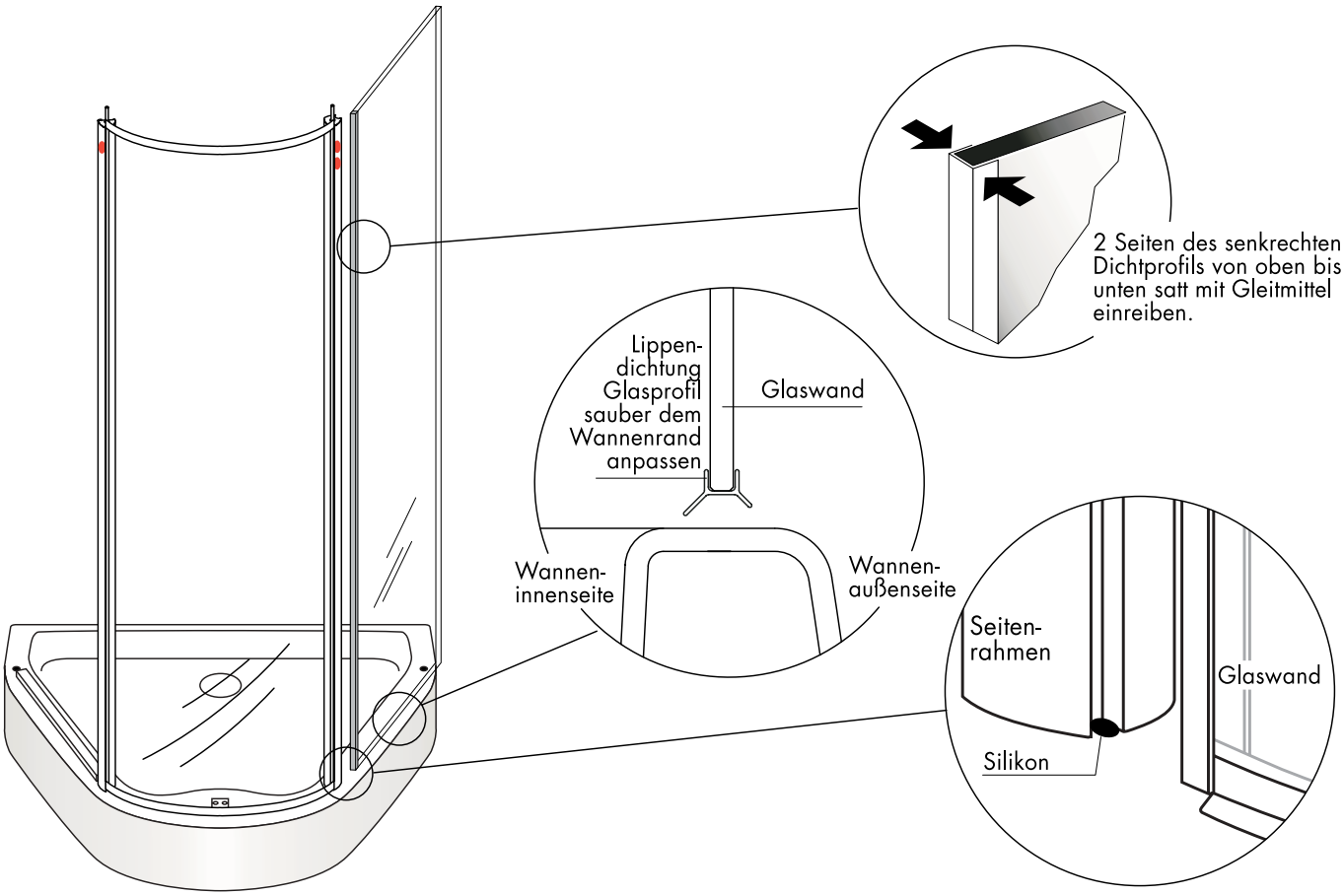


Grosse Seitenscheibe montieren

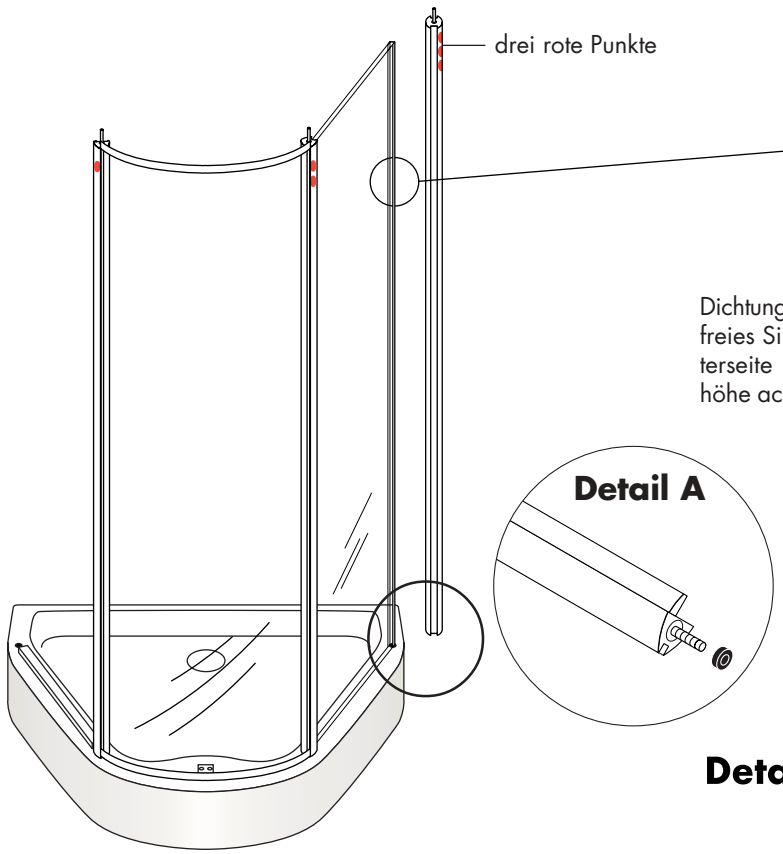

1 Lippendichtung oben: Lange Lippe zeigt nach innen/oben.
Waagerechte Lippendichtung genau auf Stoß
an den beiden senkrechten Dichtprofilen (a und b) anpassen,
Schutzfolie abziehen und aufkleben.
2 Seiten der Glasscheibe mit Gleitmittel einreiben.
U-Profil aufstecken
a
b
c
d
U-Profil aufstecken
2 Seiten der Glasscheibe mit Gleitmittel einreiben.
2 Lippendichtung unten: Lange Lippe zeigt nach innen/unten.
Waagerechte Lippendichtung genau auf Stoß
an den beiden senkrechten Dichtprofilen (c und d) anpassen,
Schutzfolie abziehen und aufkleben.

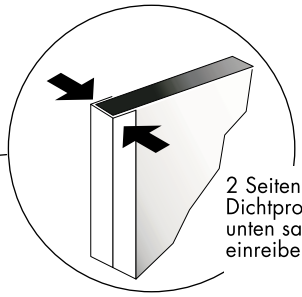
Grosse Seitenscheibe montieren

Darauf achten, dass obere Glaskante unbedingt in der Höhe bündig mit Seitenrahmen ist. Seitenscheibe darf nicht über Seitenrahmen hinausragen.

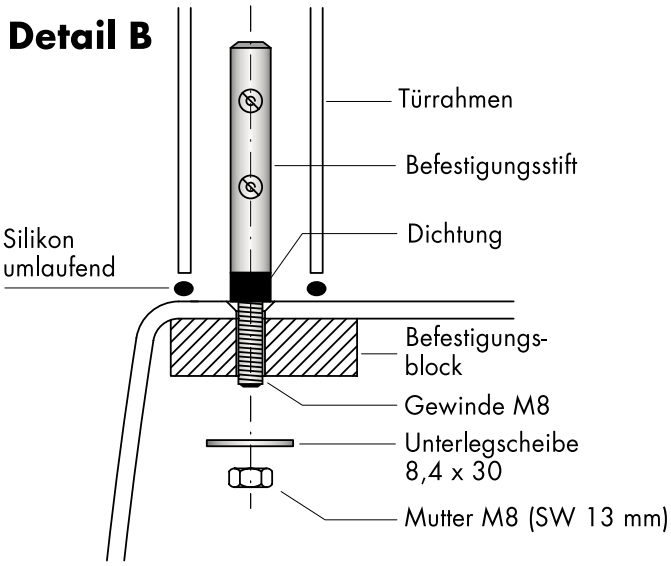


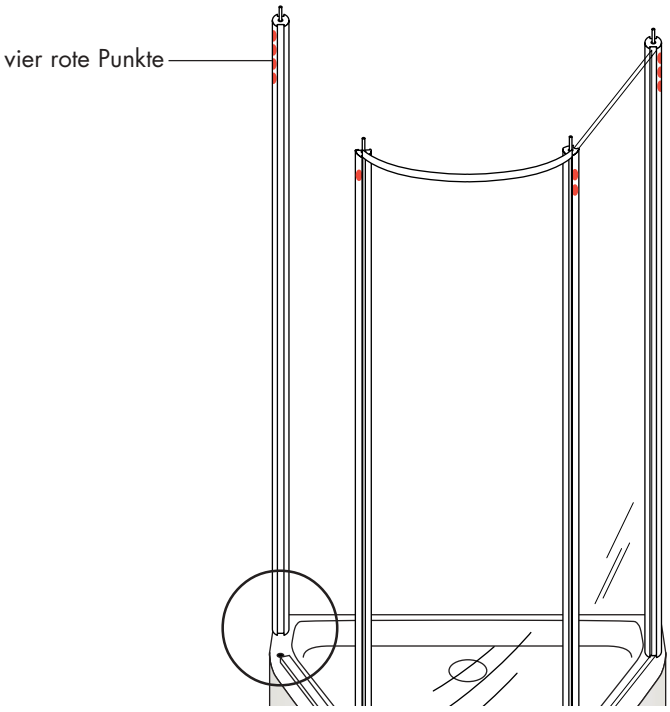
Seitenrahmen rechts hinten montieren





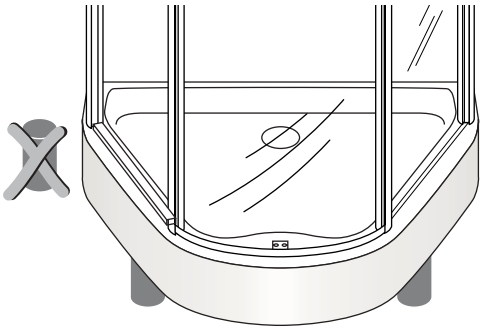
Dichtung über Befestigungsstift schieben (siehe Detail A). Essigsäurefreies Silikon auf Unterseite Seitenrahmen. Seitenrahmen auf Unterseite Duschwanne festschrauben (siehe Detail B). Auf Raumhöhe achten.





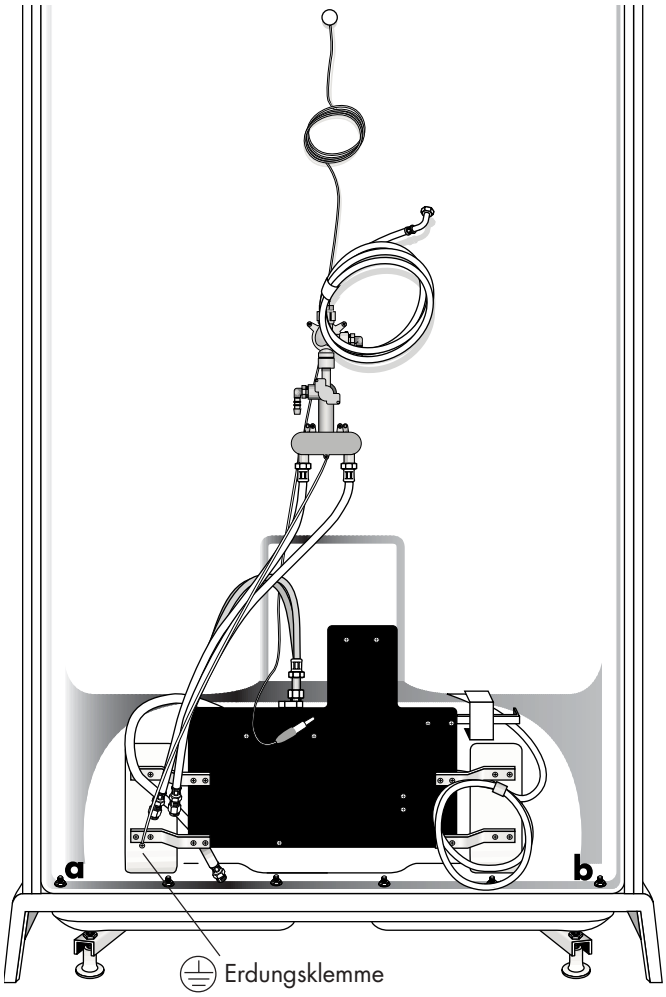
Türrahmen hinten montieren

Dichtung über Befestigungsstift schieben (siehe Detail A). Essigsäurefreies Silikon auf Unterseite Türrahmen. Türrahmen über Unterseite Duschwanne festschrauben (siehe Detail B). Auf Raumhöhe achten.



Montagehilfen entfernen

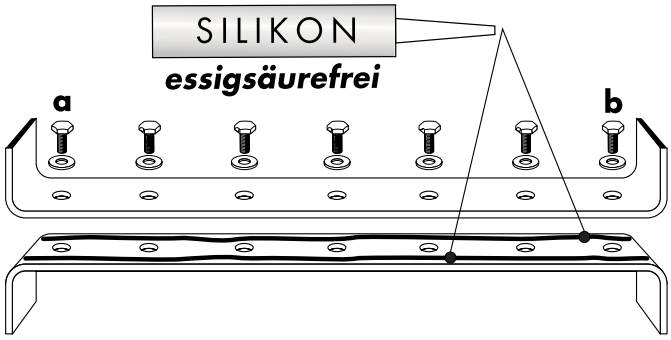
Wanne auf den Boden setzen, noch nicht an die Wand rücken!



Rückwand montieren

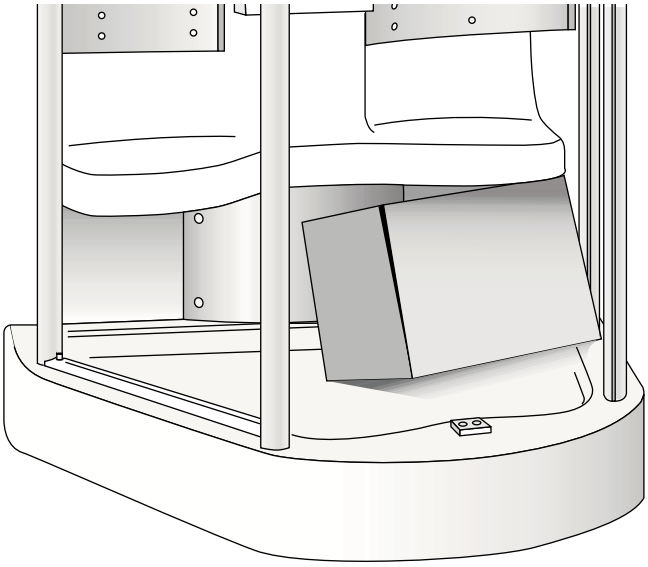
Achtung! Die Rückwand NICHT auf dem Dampfaustritt absetzen, dieser kann brechen!

1. Silikon auftragen. (Grundsätzlich alle Bauteile, die miteinander verschraubt werden, mit essisäurefreiem Silikon nach folgendem Schema abdichten.)



2. Rückwand über Duschwanne bringen.

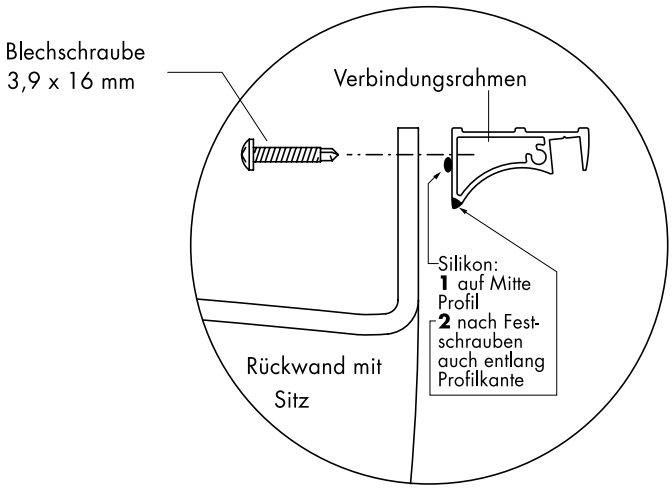
3. Rückwand und Duschwanne verschrauben: Zuerst **a** und **b** (M8, SW 13), Unterlegscheibe 8 x 25.



Rückwand lässt sich bei Bedarf z. B. mit Beipack-Karton abstützen. Unbedingt sicher hinstellen, so dass Karton Stützlast hält.

4. Übrige Verschraubung anbringen und festziehen.

Silikonreste sofort entfernen.



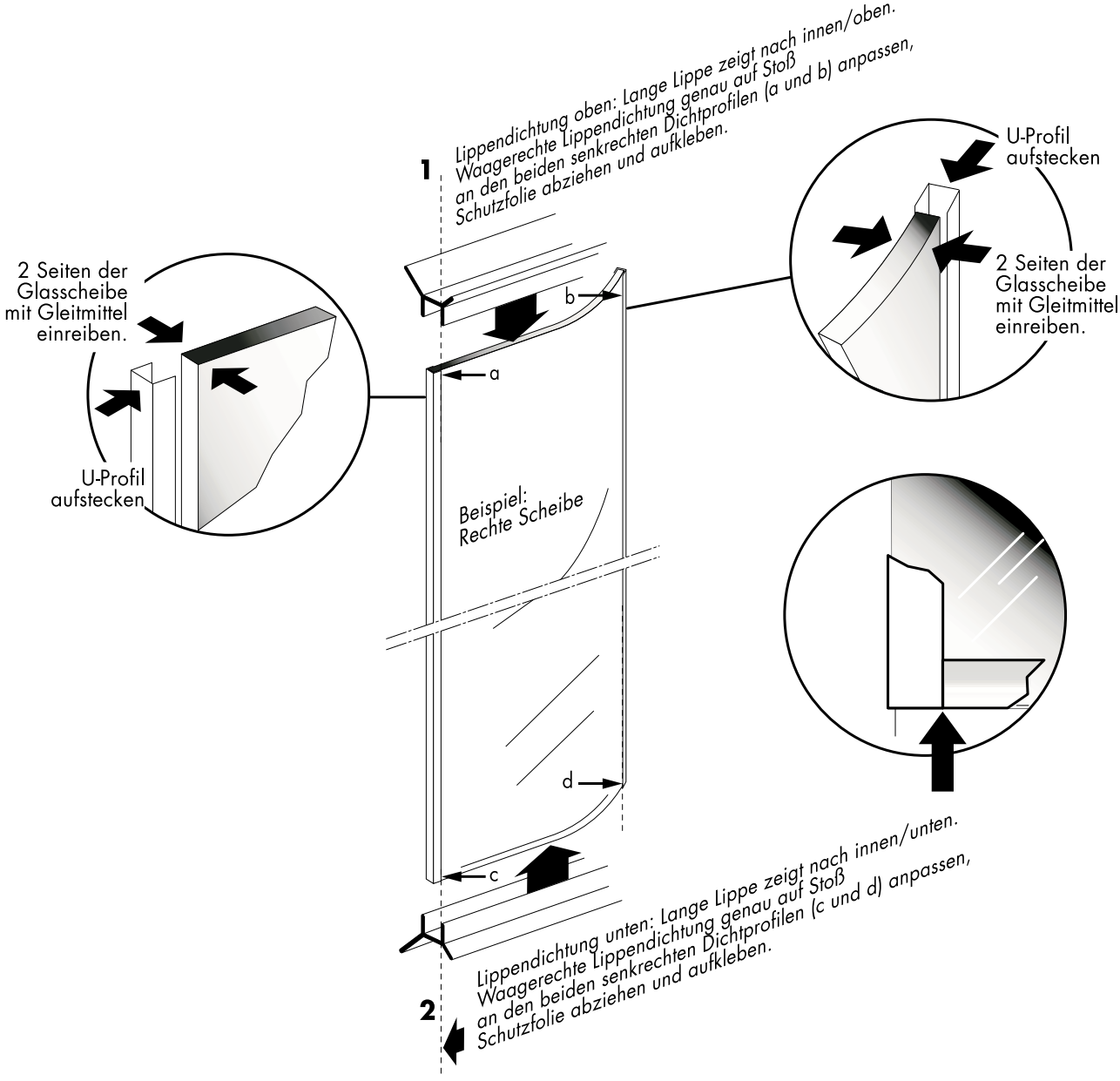
Verbindungsrahmen Rückwand

1. Essigsäurefreies Silikon am Verbindungsrahmen auftragen.

2. Verbindungsrahmen mit den Blechschrauben am Seitenteil fest-schrauben.

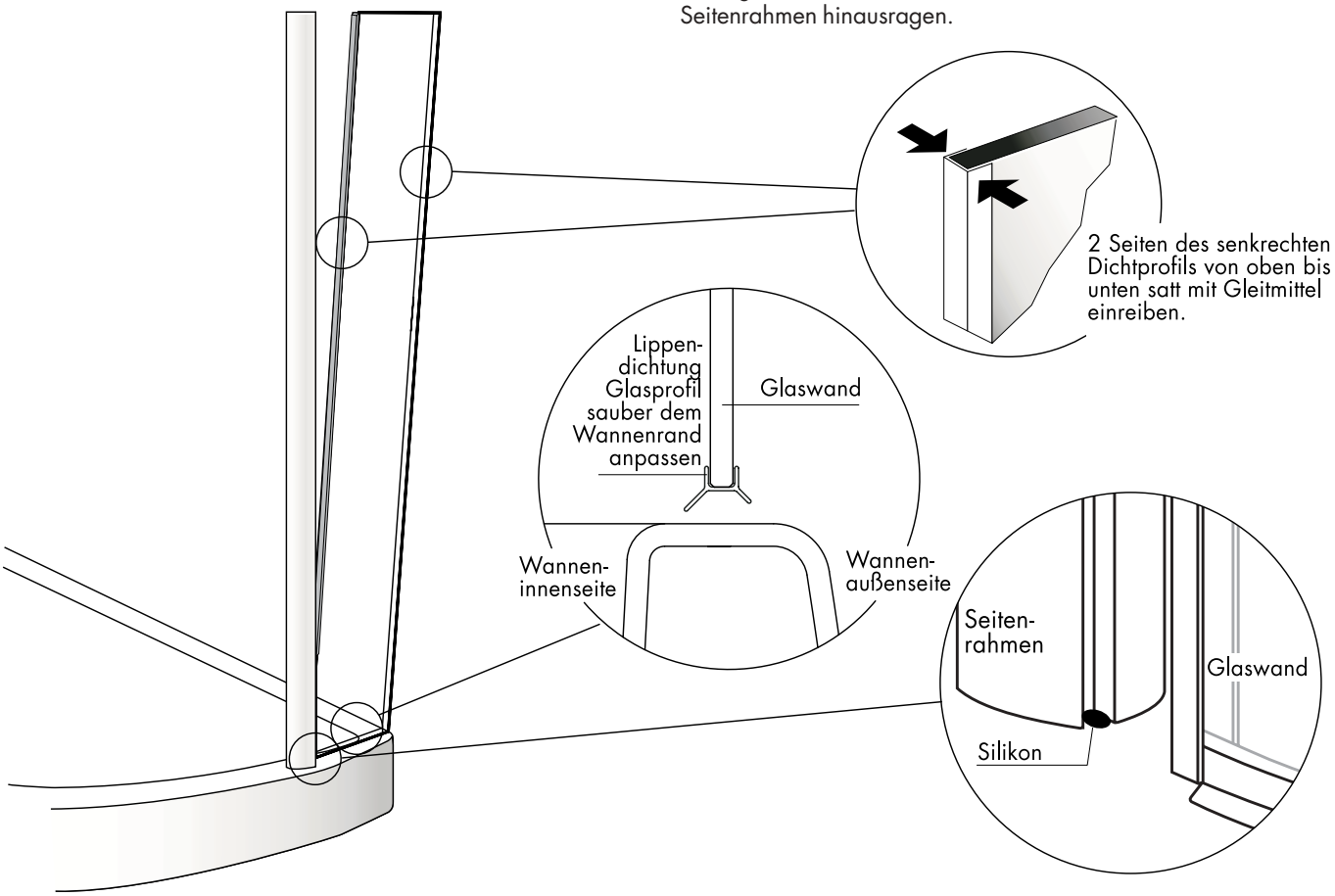
3. Essigsäurefreies Silikon entlang Profilkante auftragen.

Kleine Seitenscheiben montieren

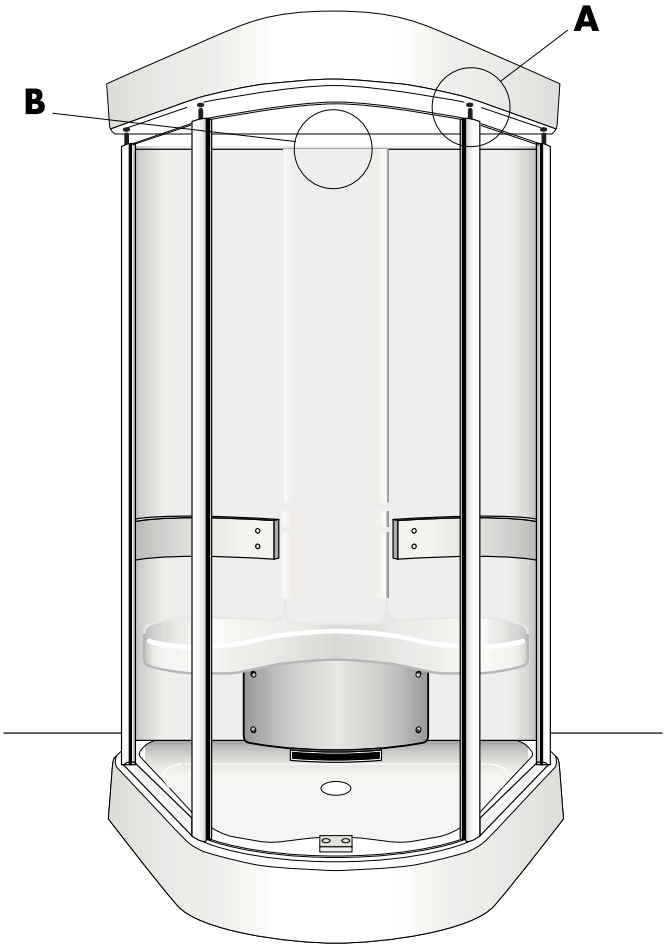


Kleine Seitenscheiben montieren

Darauf achten, dass obere Glaskante unbedingt in der Höhe bündig mit Seitenrahmen ist. Seitenscheibe darf nicht über Seitenrahmen hinausragen.



Kleine Seitenscheibe auf gegenüberliegender Kabinenseite: sinngemäß ebenso montieren.

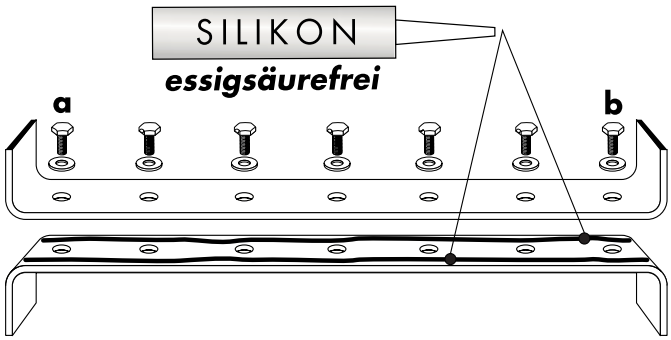


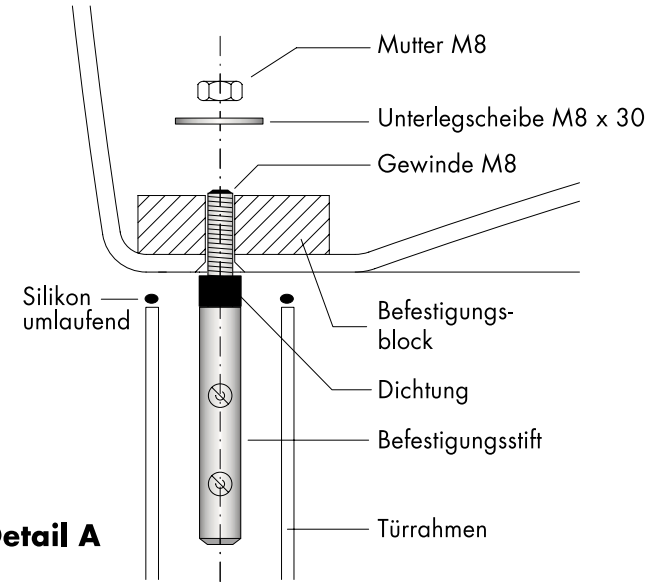
Dach montieren

1. Essigsäurefreies Silikon oben auf Rückwand und die Oberkanten Türrahmen / Seitenrahmen aufbringen.

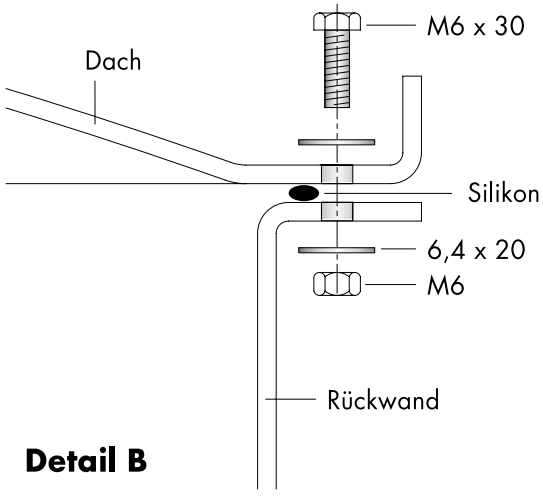
2. Dach vorsichtig über Rückwand, Seitenrahmen und Befestigungsstifte der Türrahmen führen, dabei darauf achten, dass das Dach durch die Gewindebolzen nicht beschädigt wird (vorgebohrte Löcher im Dach und in der Rückwand liegen übereinander).

Wichtig: Dach noch nicht fest verschrauben, nur ganz leicht miteinander verbinden!





Detail A



Detail B

Funktionssäule montieren

1. Schläuche für Handbrause (rote Markierung) und Seitenbrausen (schwarze Markierung) durch den Dachausschnitt führen.

2. Dach etwas anheben und Funktionssäule in die vorgesehenen Halterungen fixieren.

3. Brauseschlauch anschließen.

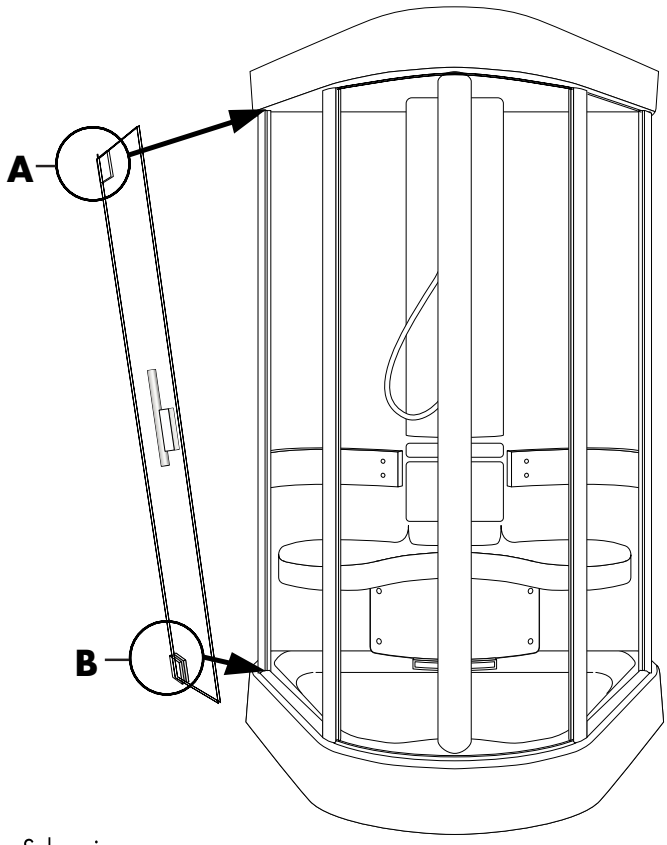
4. Handbrause mit Brausenschlauch verbinden.

5. Dach ringsrum zunächst nur leicht festziehen.

6. Befestigungsstifte der Tür- und Seitenrahmen auf dem Dach festziehen mit je 1 Mutter M8 / Unterlegscheibe 8 x 25.

7. Schrauben und Muttern Dach festziehen.

Unverzüglich überflüssiges Silikon entfernen.



Tür einbauen

Verbot für Personen mit Herzschrittmacher!

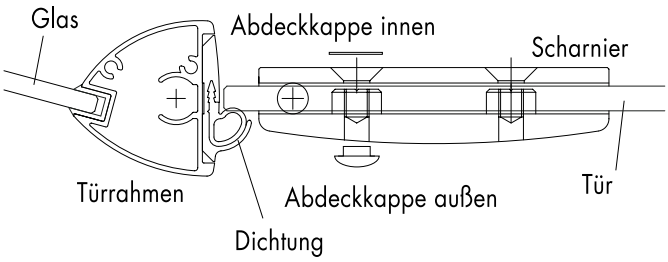
Durch die starke Wirkung des Türmagneten kann es zu Beeinträchtigungen der Gesundheit kommen.

1. Oberen Scharnierstift (1) ganz nach oben drehen, damit die Tür problemlos aufrecht gestellt werden kann.

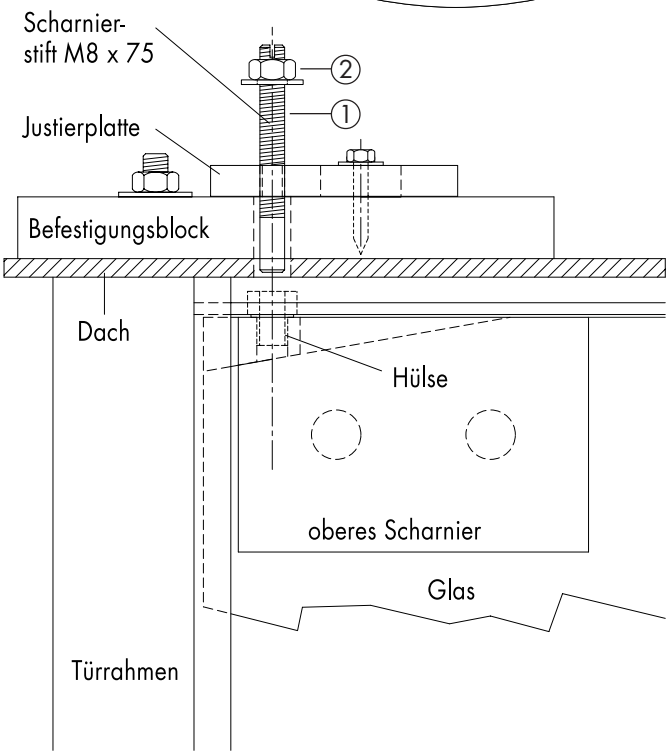
2. Tür in unteren Scharnierstift des Rahmens auf Unterlegscheibe stellen.

Achtung:
Scharnierstift darf das Glas der Tür nicht berühren!

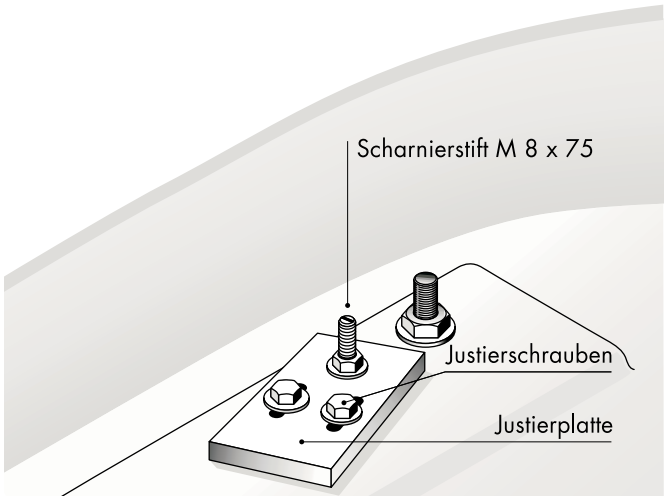
3. Scharnierstift (1) mit Mutter (2) sichern.



Detail B



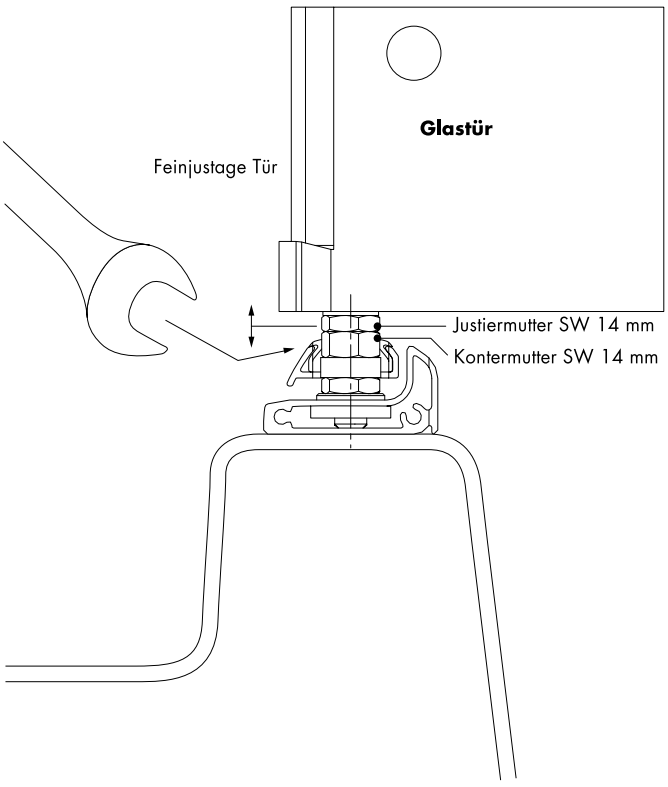
Detail A



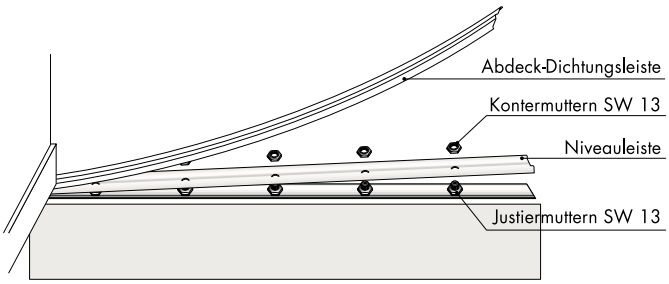
Feinjustierung der Tür

Beide Justierschrauben lockern **(nicht vollständig herausdrehen).**

Glasscheibe lässt sich jetzt sowohl nach links als auch nach rechts verschieben.



Mit Hilfe der Justiermutter kann die Tür in der Höhe korregiert werden. Anschliessend die Mutter kontern.



Justieren der Abdeck-Dichtungsleiste

1. Aufgeklickte Abdeck-Dichtungsleiste anheben (evtl. Schraubendreher vorsichtig ansetzen, anheben).

2. Alle Kontermuttern entfernen. Achtung: Dabei jeweils Inbusschlüssel SW 5 einstecken und Schraube festhalten.

3. Niveauleiste anheben.

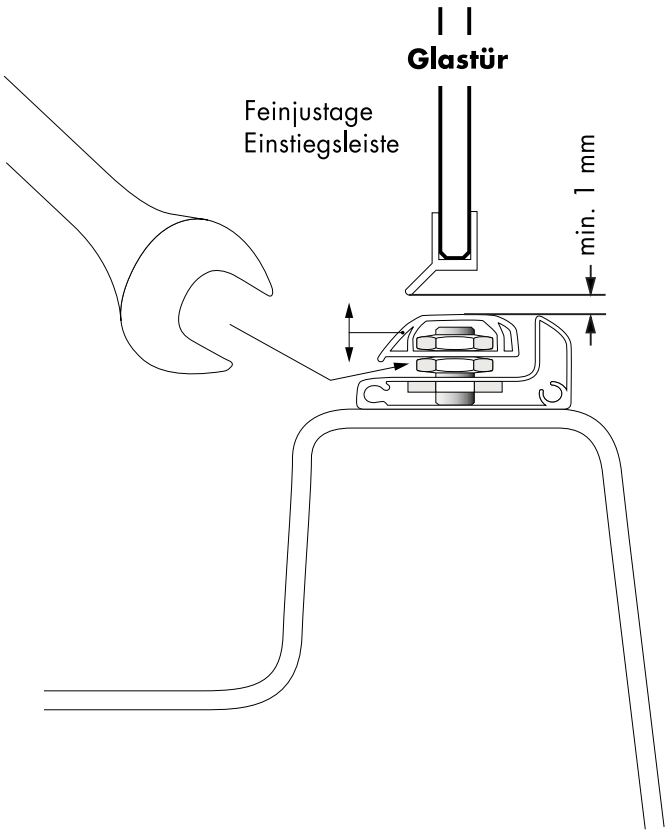
4. Justiermuttern: Höhe nach Bedarf justieren.

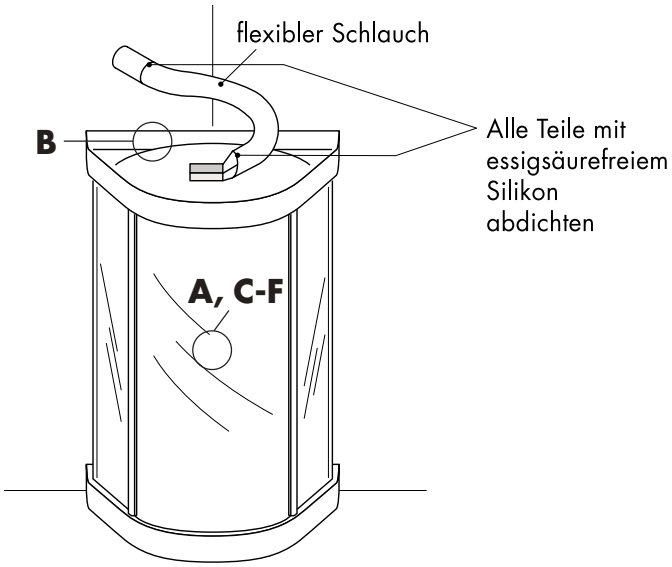
5. Niveauleiste einsetzen.

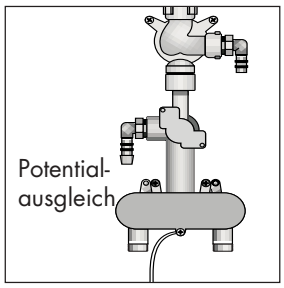
6. Dichtungsleiste aufklicken.

7. Dichtigkeit und Leichtgängigkeit der Tür prüfen, ggfls. beide Leisten wieder abnehmen und über Justiermuttern nachjustieren.

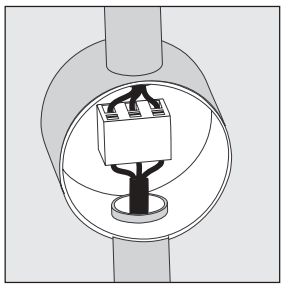
8. Wenn Dichtigkeit und Leichtgängigkeit gewährleistet ist, Abdeck-Dichtungsleiste wieder abnehmen, mit Kontermuttern eingestelltes Niveau sichern, Abdeck-Dichtungsleiste gleichmäßig wieder aufklicken.



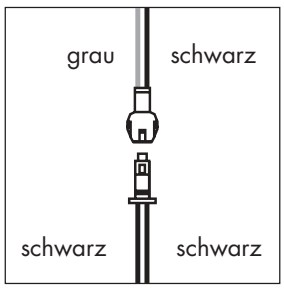




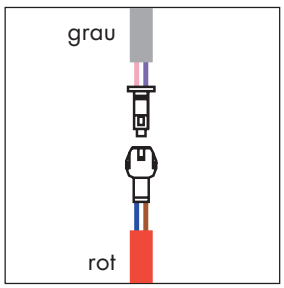
Detail A



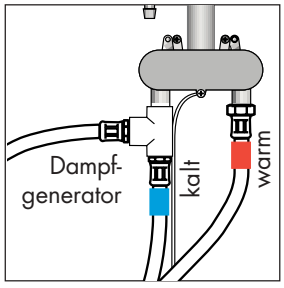
Detail B



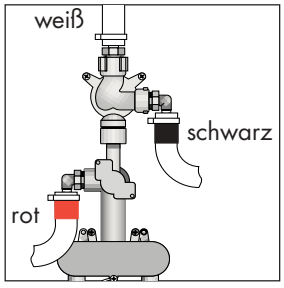
Detail C



Detail D



Detail E



Detail F

Montage Duschkabine

1. Entlüftung Duschkabine vorbereiten.
Am Außenstutzen der Entlüftung unbedingt ein bauseitiges Abluftrohr anschließen. Dieses besonders gut abdichten und mit ungefähr **1 – 2 % Gefälle nach innen führen,** so dass das Kondenswasser in die Kabine zurückläuft.

Achtung:
- Dampf bildet Kondenswasser, es kann zu Schwitzbildung in Nebenräumen etc. kommen. Es ist unbedingt zu beachten und unabdingbar, dass eine vorschriftsmäßige Entlüftung erfolgt.
- Während des Dampfens darf die Entlüftungsklappe unter keinen Umständen geschlossen werden!

2. Potentialausgleich mit Armaturengruppe verbinden (Detail A).

3. Der Anschluß des Dampfgenerators muß in einer Dose (Detail B) dauerhaft erfolgen (z. B. Klemm- oder Quetschverbindung). Das Anschlußkabel kann in einem Leerrohr mit Innen-Ø 25, EN 32 bis zur Dose geführt werden. Das Stromkabel vom Trafo und das Anschlußkabel des Dampfgenerators müssen in zwei getrennten Leerrohren geführt werden. Der eingebaute Dampferzeuger hat eine Leistung von 3,0 KW, er muß mit 16A abgesichert werden.

4. Stromkabel vom Trafo durch das Leerrohr führen und an Steuerung anschließen (Detail C).

5. Rotes Lichtkabel vom Dach mit Gegenstück an der Steuerung verbinden (Detail D).

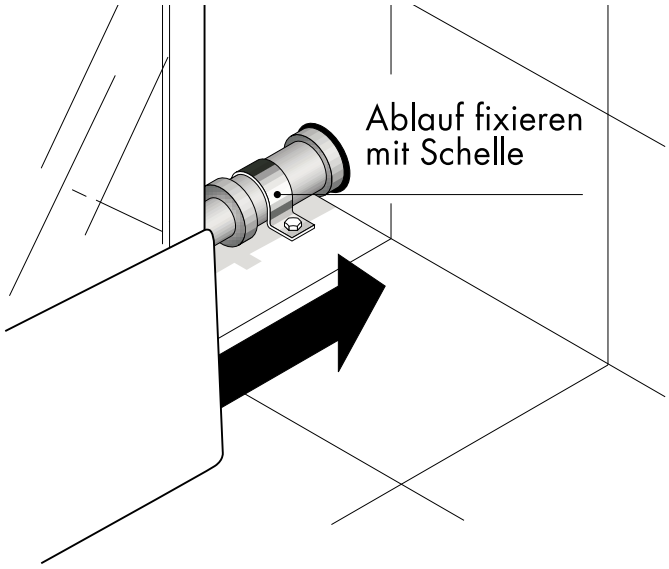
6. Wasseranschlüsse anschließen (Detail E).

7. Graues Lautsprecherkabel (Option) an bestehende Musikanlage anschließen.

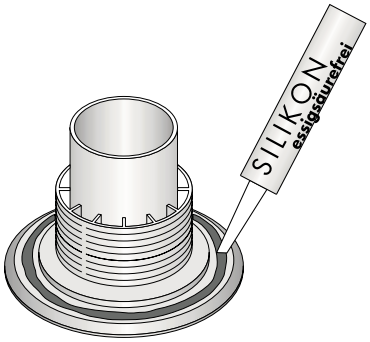
8. Kopfbrause (weiß), Handbrause (rot) und Seitenbrause (schwarz) anschließen (Detail F).

9. Zuleitungen kalt und warm öffnen und auf Dichtigkeit prüfen!

Achtung!
Sämtliche Kabelbinder müssen entfernt werden, damit im Servicefall die einzelnen Komponenten von vorne ausgetauscht werden können.

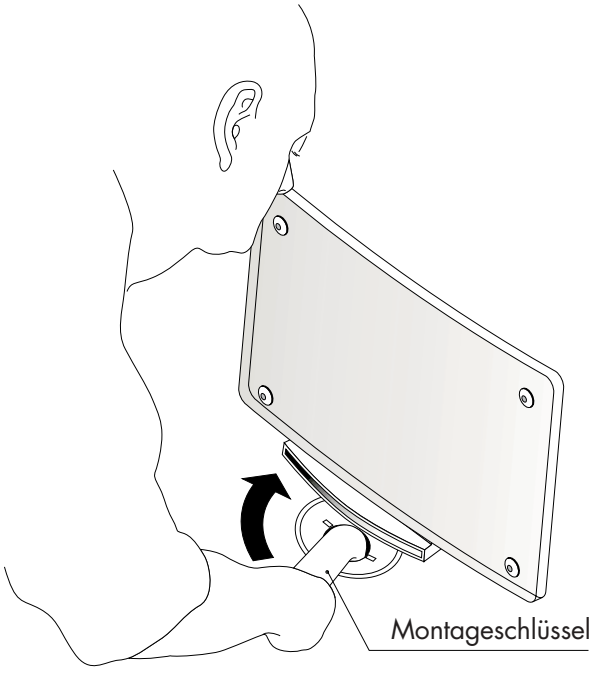


10. Duschkabine in endgültige Position über Ablauf schieben.

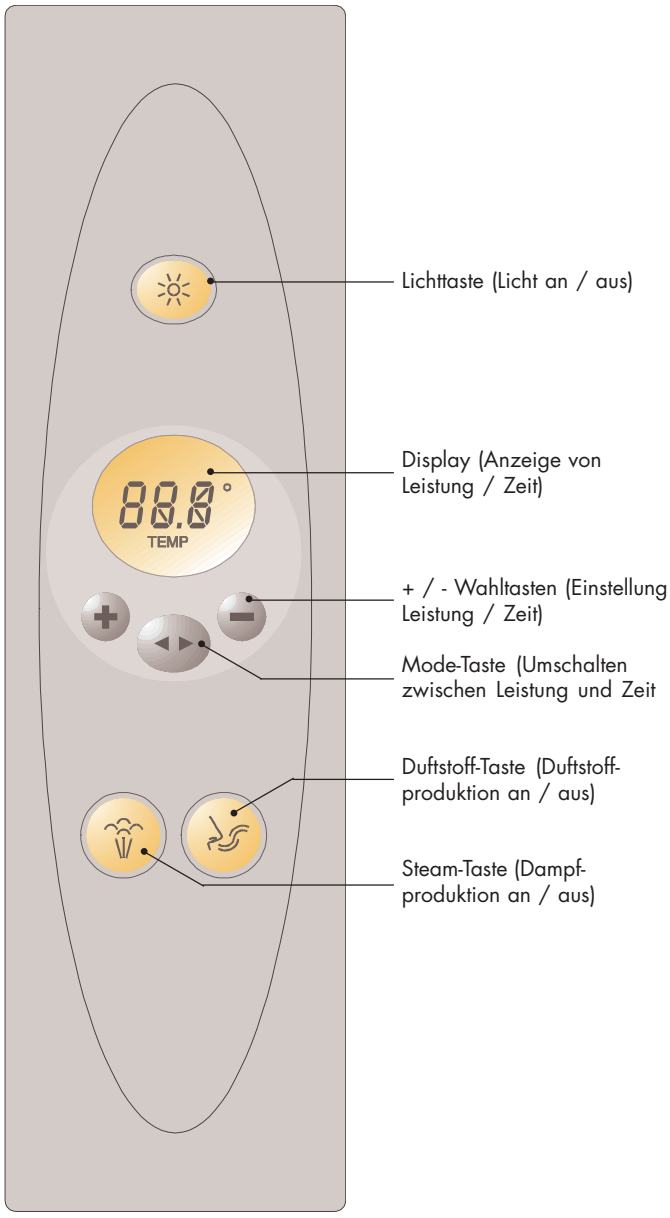


11. Prüfen, ob schwarzer Gummidichtungsring Ablauf Staro sauber aufliegt – zur Gewährleistung optimaler Dichtigkeit auf rundum saubere Flächen achten.

12. Auf Unterseite Wannenablauf rundum essigsäurefreies Silikon auftragen, mit dem zweiten Montageschlüssel (im Lieferumfang enthalten) eindrehen.



13. Oberteil Wannenablauf (Staro 90) wieder einschrauben:
Beim Festziehen des Oberteils Wannenablauf (Staro 90) darauf achten, dass sich dieser mittig in der Wannenablaufmulde befindet. Etwas Wasser in Ablauf eingießen und Dichtigkeit Abfluss prüfen.


Lichttaste (Licht an / aus)
Display (Anzeige von Leistung / Zeit)
88.8°
TEMP
+ / - Wahltasten (Einstellung Leistung / Zeit)
Mode-Taste (Umschalten zwischen Leistung und Zeit
Duftstoff-Taste (Duftstoff-produktion an / aus)
Steam-Taste (Dampf-produktion an / aus)

Bedienelement:
Dampf, Licht, Duftstoffe

Funktionstest

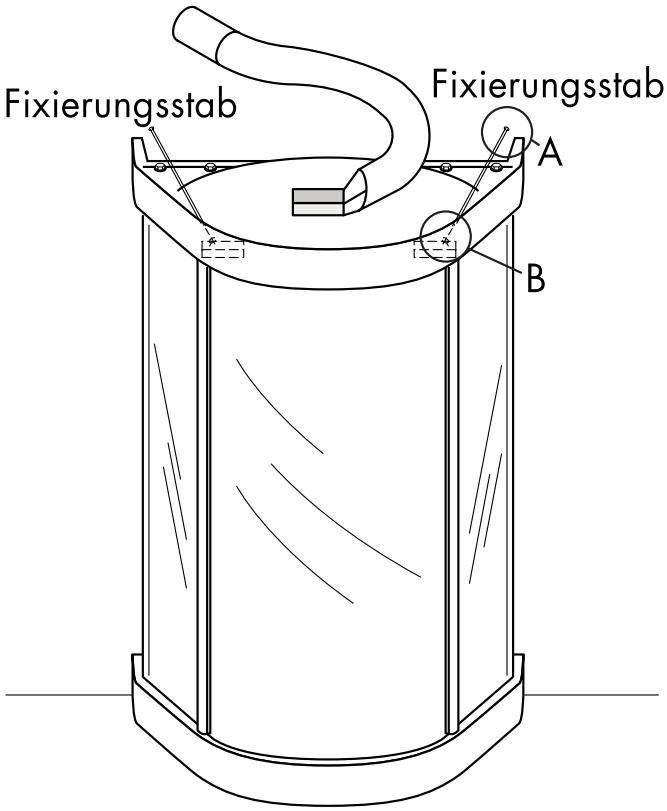
1. Lichttaste drücken (Funktionstest Deckenbeleuchtung).

2. Steam-Taste drücken (Steam-Generator heizt auf), warten, bis Dampf sichtbar.

3. Duftstoff-Taste (EUCA-Taste) drücken (schaltet Eukalyptus-Pumpe ein). Abschließend alle Funktionen wieder über Tastatur ausschalten.

4. Alle Wasseranschlüsse auf Dichtigkeit überprüfen.

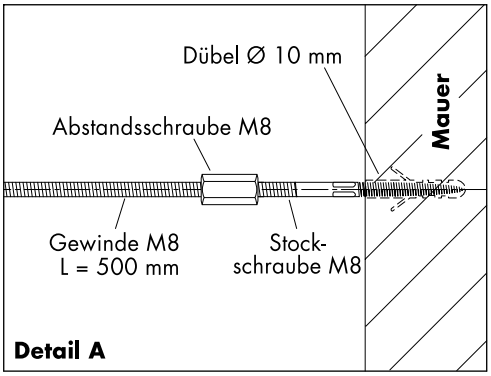
Wenn der Funktionstest erfolgreich abgeschlossen ist:
Alle Fugen fettfrei machen!
Fugen innerhalb der Kabine mit essigsäurefreiem Silikon abdichten und anschliessend für ausreichende Belüftung der Kabine sorgen.

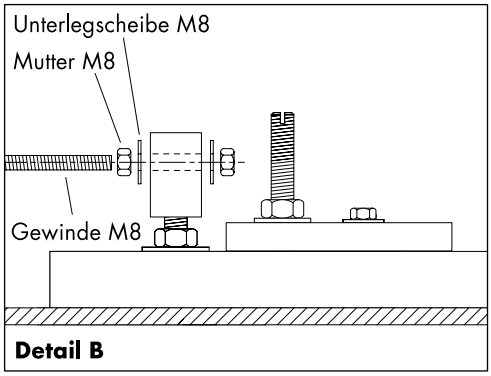


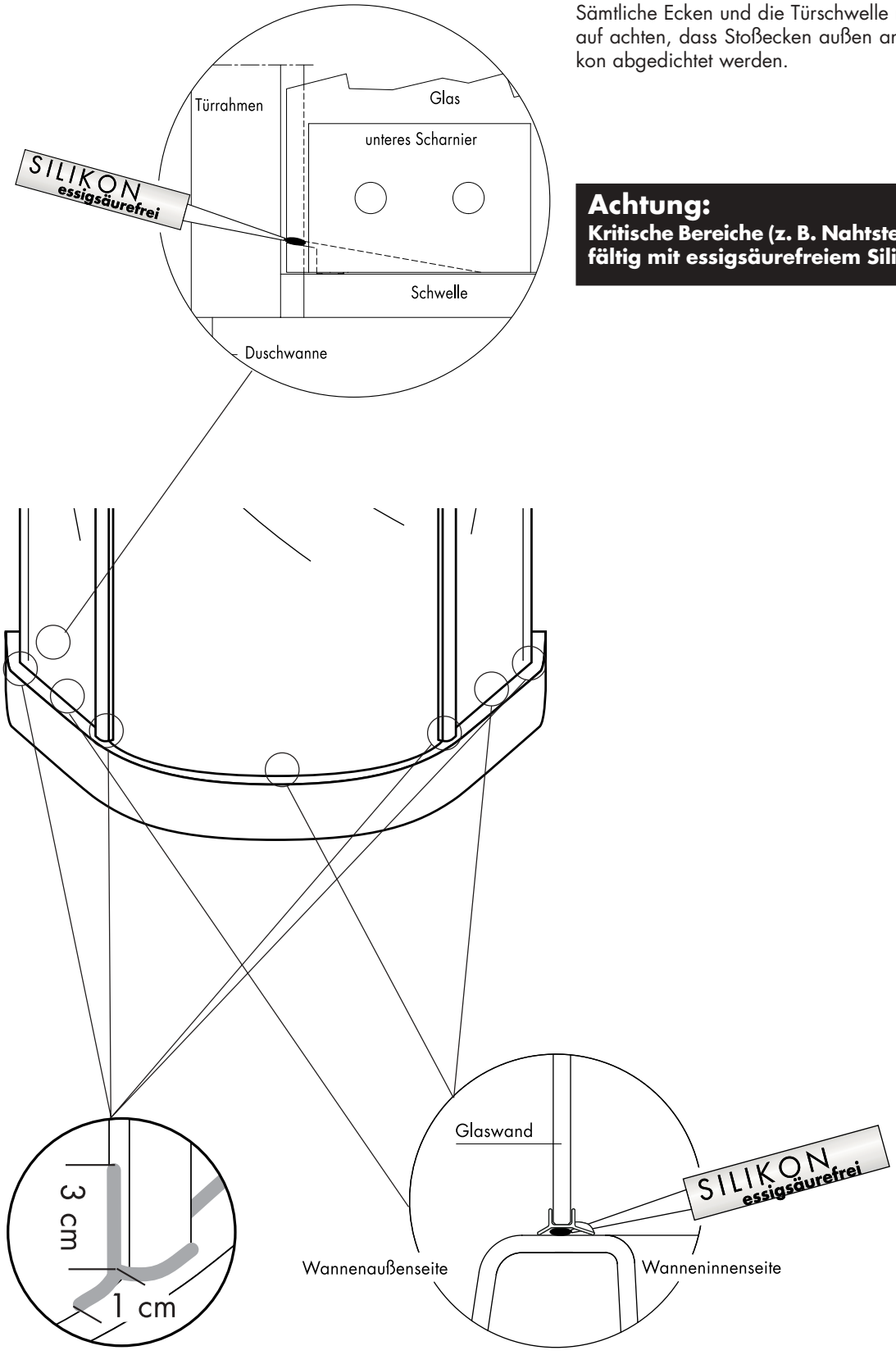
Fixieren der Duschkabine

Fixierungsstäbe Wand – Duschkabine befestigen (Abbildung links).

Darauf achten, dass Tür leichtgängig öffnet und dicht schließt.





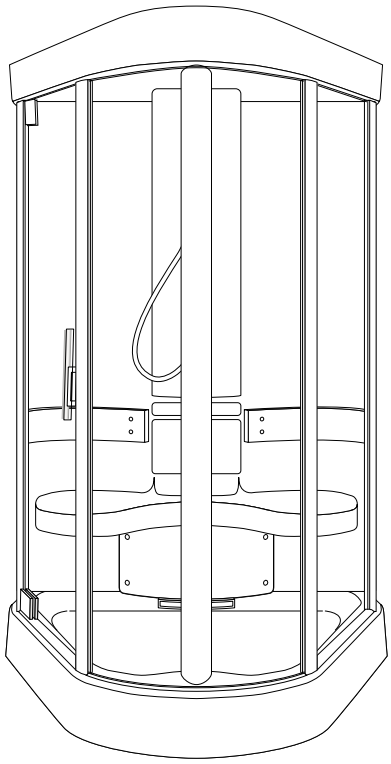


Sämtliche Ecken und die Türschwelle mit Silikon abdichten. Darauf achten, dass Stoßecken außen an der Duschkabine mit Silikon abgedichtet werden.

Achtung:
Kritische Bereiche (z. B. Nahtstellen) besonders sorgfältig mit essigsäurefreiem Silikon abdichten.

Dampfdusche

Freistehende Dampf-/Duschkabine Serie 650



Duverre 650 Plus 21185xxx / 21186xxx (Tür Linksanschlag)
Duverre 650 Plus 21191xxx / 21192xxx (Tür Rechtsanschlag)

PHÂRO®

hansgrohe

Allgemeine Gebrauchsanleitung

Eine neue Welt: Dampf – und Brausespaß von Pharo!
Diese Kabine und die dazugehörige Technik wurde speziell für den Privatgebrauch entwickelt. Einfach herrlich dieses Gefühl, dass man zu Hause, wenn man Lust hat, ins Dampfbad oder unter die Dusche steigen kann. Wärme und Dampf beruhigen und reinigen die Haut porentief. Sie können wieder frei durchatmen. Sie spüren die Ruhe und die wohltuende Wirkung auf Muskulatur, Kreislauf und Haut.

Armaturen
Es dürfen maximal 2 Funktionen gleichzeitig ausgewählt werden.

Kräuter und Duftstoffe
Beim richtigen Gebrauch können diese besänftigen, erfrischen oder entspannen. Wir entwickelten aus verschiedenen, äußerst wirksamen Kräutern herrliche Duftstoffe.
Eine Wohltat für Ihren Körper!

Vor dem Gebrauch
Falls Sie bei Gesundheitsproblemen Ihre Zweifel haben, raten wir Ihnen, Ihren Arzt zu fragen.

Sicherheit

Verbot für Personen mit Herzschrittmacher!

Durch die starke Wirkung des Türmagneten kann es zu Beeinträchtigungen der Gesundheit kommen.

RUTSCHGEFAHR
Die dicke Acryloberfläche ist besonders rutschsicher. Dennoch kann der Boden durch den Gebrauch von Seife und Shampoo in Kombination mit Wasser glatt werden.

Entlüftung
Sorgen Sie dafür, dass die Kabine gut gelüftet ist. Wenn Sie das Gefühl haben, dass zuviel Dampf durch die Entlüftung entweicht, schließen Sie die Entlüftung etwas.

Achtung!
Die Belüftungsklappe darf niemals völlig geschlossen sein.

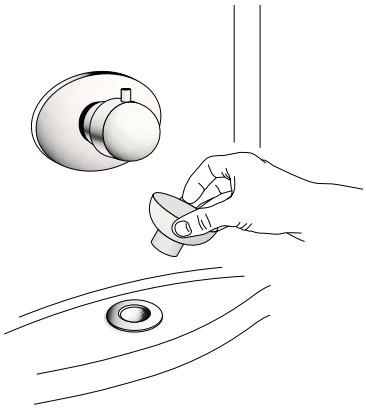
Nach Benutzung die Kabinentüre offen lassen bis die Kabine trocken ist. Idealerweise die Kabine mit Handtuch trocken reiben.

Temperatur
Die Kabinentemperatur ist thermostatisch geregelt, und bereits auf eine angenehme Gebrauchstemperatur (ca. 47 °C) eingestellt. Die Dampfproduktion stellt sich standardmäßig nach 30 Minuten automatisch ab (max. 60 Minuten).

Achtung!
Direkte Berührung mit dem Dampfeinlass verursacht Verbrühungen. Lassen Sie Kinder nie unbeaufsichtigt in der Kabine!

Duftstoffe
Bei dem Duftstoffdosiersystem findet eine automatische Beigabe von Duftstoffen ausschließlich während der Dampf produzierenden Phase statt. Pharo bietet folgende Duftstoffe an: Eukalyptus (wirkt antiseptisch, gut bei Erkältungen), Eukaminze (wirkt beruhigend und ist ideal zur Hautpflege), Zitrone (wirkt antiseptisch und ist gut zur Hautpflege) und Tannenduft (wirkt anregend und erfrischend). Diese müssen nach Hersteller-anleitung verdünnt werden, z. B. 1 Teil Duftstoff auf 4 Teile Wasser.

Einfüllen der Duftstoffe



Achtung:
Verwenden Sie nur Original Pharo-Duftstoffe. Bei Verwendung von Duftstoffen anderer Hersteller können wir Ihnen keine Garantie geben! – **Es dürfen nur Duftstoffe auf Milch oder Wasserbasis verwendet werden.**

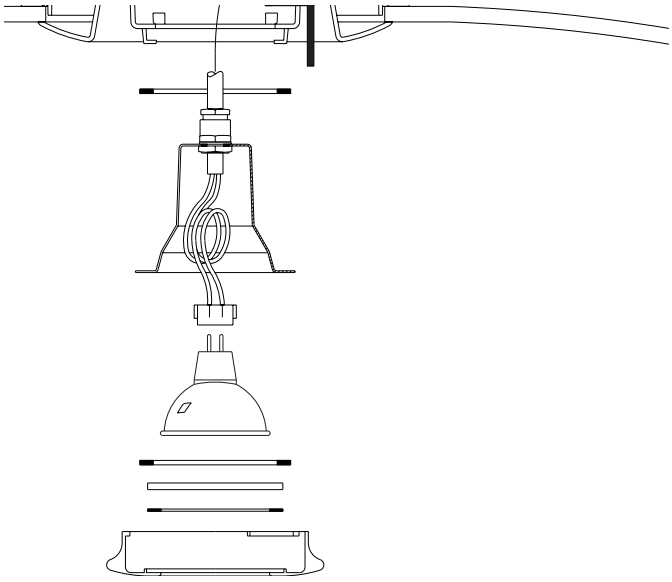
Tipps für den komfortablen Gebrauch.
Um besonders komfortabel dampfduschen zu können, empfiehlt es sich den Dampfgenerator 10 Minuten vor dem Benutzen der Kabine einzuschalten. Sie erwartet dann eine angenehm vorgewärmte Dampfdusche, darüber hinaus kann Ihr Körper die wohltuende Wärme schneller aufnehmen. Sie können nun 20 bis 30 Minuten Dampf genießen (einstallbar sind max. 50 Minuten). Schalten Sie die Beleuchtung und die Duftstoffdosierung erst ein, wenn Sie in die Kabine steigen.

Der Dampfgenerator
Die Dampfproduktion des Dampfgenerators erfolgt durch Heizwiderstände in einem drucklosen Behälter aus Edelstahl. Das Aufheizen des Wassers ist zu hören.

Achtung! Nach Beendigung des Dampfvorgangs wird der Dampfgenerator nach ca. 60 Minuten automatisch durchgespült.

Achtung! Ab 14 Härtegraden Ihres Wassers ist zum Schutz des Dampfgenerators eine Wasserenthärtungsanlage in die Wasserzufuhr einzubauen.

Beleuchtung / Austausch des Leuchtmittels
Öffnen Sie den Chromring der Beleuchtung durch Drehung nach links. **Achtung! Das Glas ist nur lose eingelegt und kann herausfallen.** Das Leuchtmittel (12 V – 20 W) ist jetzt erreichbar und Sie können dieses einfach ersetzen. Setzen Sie die Beleuchtungseinheit in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammen.



Glasscheibe entnehmen

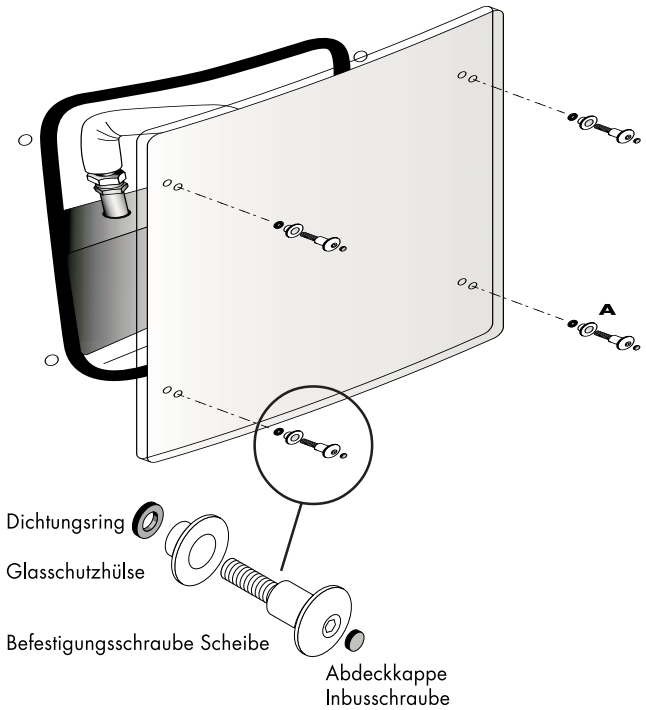
Mit kleinem Schraubendreher o. Ä. zuerst vorsichtig Abdichtungskappen aus Gummi von den Inbusschrauben abnehmen.

Reihenfolge unbedingt einhalten:

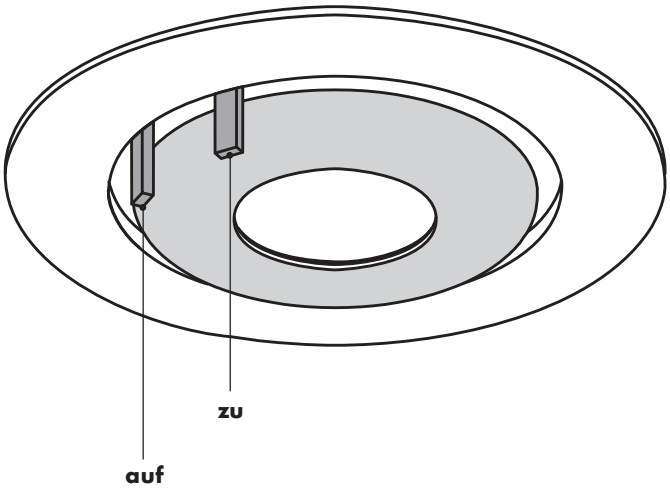
Schrauben abnehmen mit Inbusschlüssel Größe 3	**1. oben links** **2. unten links** **3. oben rechts** **4. unten rechts**
Schrauben eindrehen:	**umgekehrte Reihenfolge**

Reinigungs- und Pflegetipps
Die Reinigung und Pflege ist einfach, da Baderückstände an der glatten Acryloberfläche kaum Ansatzmöglichkeiten finden. Nach jedem Duschen die Kabine mit Wasser abspülen und mit einem Tuch trocknen. Stärkere Verschmutzungen sind mit warmem Wasser und einigen Tropfen flüssigem Reinigungsmittel (ohne Alkohol), oder auch mit Seifenlauge schnell zu entfernen. Vermeiden Sie jedoch sand- und scheuerhaltige Mittel. Starke Kalkablagerungen lassen sich mit etwas trockenem Seifenpulver lösen.

Sollte die Acryloberfläche einmal durch Unachtsamkeit beschädigt werden (z. B. leichte Kratzer), lässt sich der Schaden meistens mit wenig Mühe schnell beheben. Verwenden Sie dafür Polierpaste und beachten Sie dabei die Anleitung des Herstellers. Tiefe Kratzer behandeln Sie am besten mit Schleifpapier. Schleifen Sie zunächst großflächig um den Kratzer mit Trockenschleifpapier (Korn 120). Schleifen Sie so lange, bis der Kratzer nicht mehr sichtbar und mit dem Fingernagel nicht mehr zu fühlen ist. Achten Sie darauf, dass Sie nicht zu tief schleifen. Schleifen Sie jetzt mit Nassschleifpapier (Korn 400, 600 und höher). Nehmen Sie nun wieder die Polierpaste. Wenn Sie eine Lammfellpolierscheibe besitzen, dann sollten Sie diese auf eine Bohrmaschine aufspannen und die Stelle solange polieren, bis sie wieder im vollen Glanz erstrahlt. Danach in üblicher Weise reinigen und nachspülen.

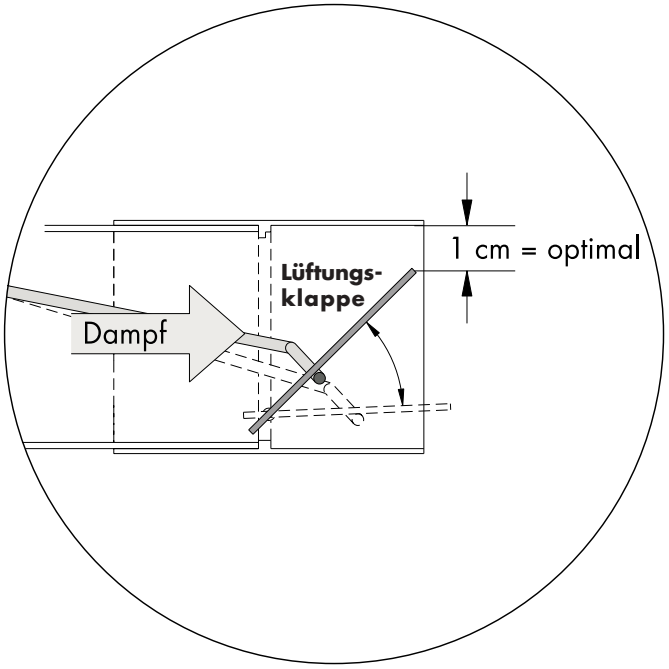


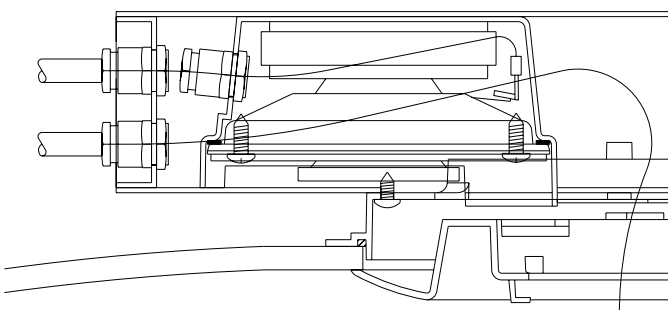
Einstellen der Lüftungsklappe / Installation Lautsprecher



Einstellen der Lüftungsklappe

Im geschlossenen Zustand ist noch ein Spalt von ca. 1 cm. Die Lüftungsklappe sollte ein wenig geöffnet werden, wenn nach ca. 20 min keine Dampfbildung mehr zu erkennen ist. Ist dagegen nach ca. 20 min die Kabine nicht ausreichend mit Dampf gefüllt, die Klappe ein wenig schliessen.



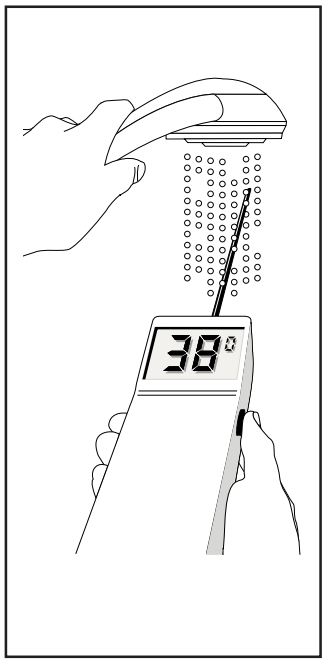


Installation der Lautsprecher

Der Lautsprecher wird, falls bestellt, schon in die Entlüftungs-/ Beleuchtungseinheit integriert. Die Anschlüsse des Lautsprechers werden auf dem Dach angebracht. Schließen Sie diese an Ihre stationäre Hifi-Anlage an.
Leistung der Lautsprecher: 50 W

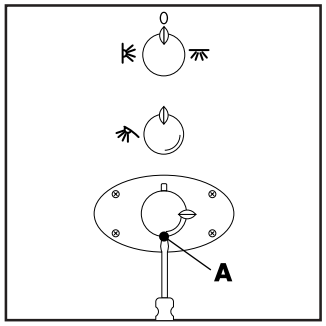
Achtung:
Anschluss der Lautsprecher Leitung: graues Kabel
Anschluss der Beleuchtung Leitung: rotes Kabel

Thermostat einstellen

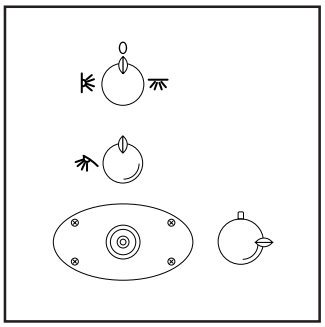


1 Handbrause öffnen.

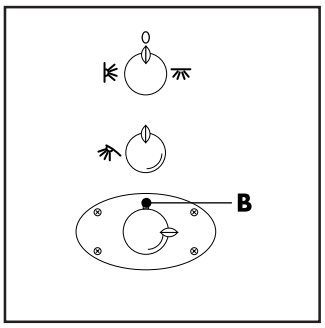
2 Thermostat auf 38 °C justieren.



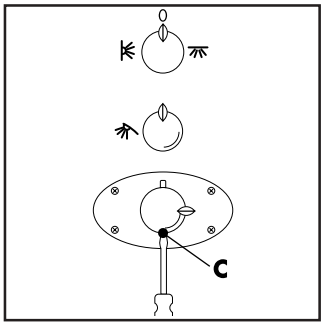
3 Befestigungsschraube (A) Thermostatgriff lösen.



4 Thermostatgriff abnehmen.



5 Thermostatgriff senkrecht ausrichten und aufstecken (roter Knopf (B) zeigt nach oben).



6 Thermostatgriff festschrauben (C).

Die Griffe von Umstell- und Absperrventil können bei Bedarf nach vorne abgezogen werden.

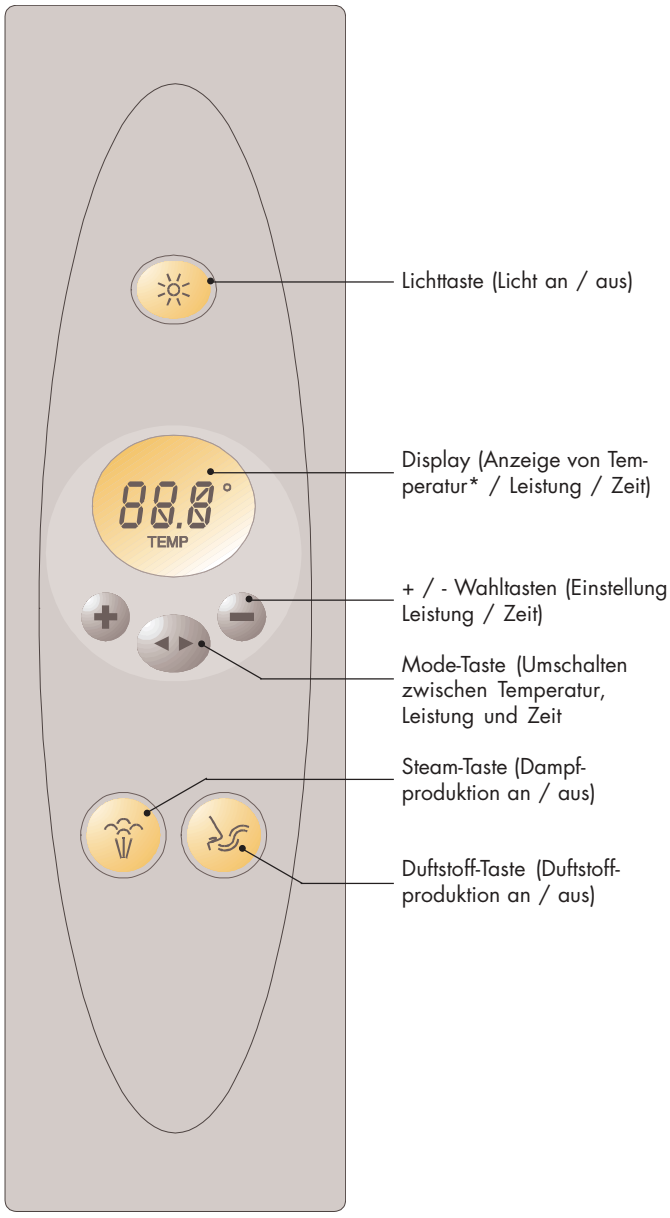
Thermostat warten

Die Vorabsperrungen schließen automatisch beim Ausbau der Rückfluss-verhinderer (1)!

1. Thermostatgriff auf 38 °C stellen und festhalten. Griffschraube lösen und Thermostatgriff abziehen.
2. Abdeckung abschrauben.
3. Handbrause in Betrieb nehmen.
4. Beide Rückflussverhinderer (1) abwechselnd, entgegen dem Uhrzeigersinn, herausdrehen. Die Vorabsperrungen werden nach ca. 3 Umdrehungen geschlossen / geöffnet.
5. Schmutzfangsiebe entnehmen und reinigen.

Einbau in umgekehrter Reihenfolge vornehmen.

Achtung:
Bei Frostgefahr und Entleerung der Rohrleitung: Rückflussverhinderer ausbauen und die Installationseinheit durch Ausblasen mit Pressluft wasserfrei machen.


Lichttaste (Licht an / aus)
Display (Anzeige von Temperatur* / Leistung / Zeit)
88.8°
TEMP
+ / - Wahltasten (Einstellung Leistung / Zeit)
Mode-Taste (Umschalten zwischen Temperatur, Leistung und Zeit
Steam-Taste (Dampfproduktion an / aus)
Duftstoff-Taste (Duftstoffproduktion an / aus)

*Durch die bauliche Anordnung des Temperaturfühlers und den Temperaturschichten in der Dampfkabine weicht die im Display angezeigte Temperatur leicht von der Temperatur im unteren Bereich der Kabine ab.

Komfortelektronik K4 lite steam

Displayanzeige bei Inbetriebnahme

Wird die Anlage mit Strom versorgt, erscheint die Anzeige **01.0.** In dieser Zahlenkombination verbirgt sich die vom System erkannte Anlagenkonfiguration. Nach kurzer Zeit erlischt die LCD-Hinterleuchtung und im Display erscheint ein **blinkender Punkt.**

Die Anlage befindet sich jetzt im Zustand „Sleep" (AUS). Tastenbeleuchtung, Displaybeleuchtung und die gesamte Anlage sind abgeschaltet. Das Gerät kann jetzt durch Betätigung irgend einer Taste wieder in den Zustand „Stand-by" (Bereitschaft) gebracht werden.

Nach einem Dusch- bzw. Dampfvorgang dauert es ca. 1 h bis der Zustand „Sleep" (AUS) erreicht ist.

Licht Ein / Aus

Die Duschbeleuchtung kann mit der **Lichttaste (** ☼ **)** ein- bzw. ausgeschaltet werden. Die Beleuchtung schaltet automatisch nach ca. 15 min ab. Dieser Wert kann nicht verändert werden.

Dampfproduktion aktivieren

Die Anlage befindet sich im „Sleep" (AUS)-Modus. Angezeigt wird dies durch einen blinkenden Punkt im Display. Mit Betätigen einer beliebigen Taste überführt man die Anlage in den „Stand-by" (Bereitschaft)-Modus.

Das Display ist jetzt hinterleuchtet und die Kabineninnenraumtemperatur* wird angezeigt, die Tasten sind gedimmt hinterleuchtet. Die Steuerung ist funktionsbereit.

Durch Drücken der **Steam-Taste (** ♨ **)** wird der Dampfgenerator aktiviert. Die Tasten sind hell hinterleuchtet und im Display wird ein Zeit-Countdown von der voreingestellten Zeit (Werkseinstellung 30 min) angezeigt - 10 min Aufheizphase , 20 min Dampfphase. Nochmaliges Drücken schaltet den Dampfgenerator wieder ab. Wird eine kürzere bzw. längere Dampfphase gewünscht, kann dies durch Drücken der **+ / - Tasten** erreicht werden. Diese Zeiteinstellung wird abgespeichert, sodass beim nächsten Dampfduschen die zuletzt eingestellte Dampfphase im Display angezeigt wird.

Bei aktiver Dampfproduktion kann das Display von Zeit auf Leistung oder Temperatur* umgeschaltet werden. Das Display schaltet automatisch nach 10 sec immer auf die Zeitanzeige zurück.

Nach einmaligem Drücken der **Mode-Taste (◂▸)** erscheint eine Prozentanzeige z. B. **80 %** (Werkseinstellung 70 %). Wird eine höhere bzw. geringere Leistung gewünscht, kann dies durch Drücken der **+ / - Tasten** erreicht werden. Diese Einstellung wird abgespeichert, sodass beim nächsten Dampfbad die zuletzt eingestellte Leistung im Display angezeigt wird.

Zweimaliges Drücken der **Mode-Taste (◂▸)** zeigt die Kabineninnenraumtemperatur an.

Duftstoffproduktion aktivieren

Die **Duftstoff-Taste ( )** ist nur bei aktivierter Dampfproduktion in Funktion, Taste ist hinterleuchtet. Durch Drücken wird die Duftstoffproduktion ein- bzw. ausgeschaltet.

Steuerung auf Werkseinstellung zurücksetzten

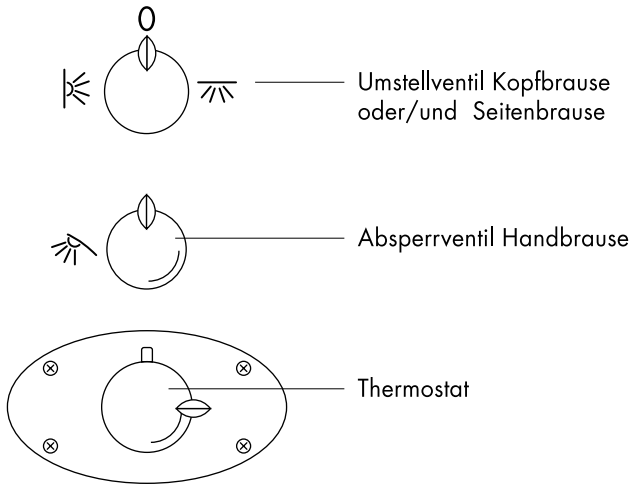
Durch gleichzeitiges Drücken der **Lichttaste ( )** und der **Duftstoff-Taste ( )** wird die Werkseinstellung (Leistung 70%, Zeit 30 min) aktiviert, im Display erscheint die Meldung **rES.**

Fehlermeldungen

A13 Minimaler Wasserstand im Dampfgenerator länger als 1 Minute unterschritten; d. h. unterer Wasserlevel nicht erreicht!

A14 Befüllung bei Beginn des Dampfens in den ersten 10 min misslungen, d. h. oberer Wasserlevel nicht erreicht!

A16 Max. Kabineninnentemperatur von 55° C überschritten!



Armaturen

Achtung:
Um einen optimalen Duschkomfort zu erreichen, dürfen maximal 2 Funktionen gleichzeitig ausgewählt werden.

Adressen

Möchten Sie mehr über
Pharo-Produkte wissen?
Wir helfen Ihnen gerne weiter:

A

Hansgrohe
Postfach 85
2355 Wr. Neudorf
Telefon: 0 22 36 / 6 28 30
Telefax: 0 22 36 / 62 83 019

B L

Hansgrohe
Rue Vanderschrick Straat 91
1060 Bruxelles/Brussel
Téléphone: 02 / 5 43 01 40
Telefax: 02 / 5 37 94 86

CH

Hansgrohe
Industriestr. 9
5432 Neuenhof
Telefon: 056/416 26 26
Telefax: 056/416 26 27

CZ

Hansgrohe
Moravanská 85
CZ-619 00 Brno
Telefon: +420/547 212 334
Telefax: +420/547 212 521

D

Hansgrohe
D-77757
Schiltach / Schwarzwald
Telefon: 0 78 36 / 51-0
Telefax: 0 78 36 / 51 13 00

DK N

Hansgrohe
Jegstrupvej 6
8361 Hasselager
Telefon: 86 28 74 00
Telefax: 86 28 74 01

E

Hansgrohe
Riera Can Pahissa 26 B
08750 Molins de Rei
Telefon: 93 680 39 00
Telefax: 93 680 39 09

F

Hansgrohe
6/8 rue Henri-Poincaré Z. A.
92167 Antony Cedex
Téléphone: 01 40 96 40 00
Télécopie: 01 46 66 49 89

FIN

Hansgrohe
Juhani Niemi Oy
Mäntytie 11
00270 Helsinki
Puh: (09) 47 77 030
Telefax: (09) 24 17 554

GR

Nikitas Vlachos
Niveco SA
Posidonus Ave 46
17561 P. Faliro
Telefon: (01) 9880180
Telefax: (01) 9883847

H

Hansgrohe
Váci ut 53.
H-1047 Budapest
Telefon: 0036 /1 231 0036, -37
Telefax: 0036 /1 231 0178

HR BiH YU

Hansgrohe HR Croatia
Omega Nova-Sibenik D.O.O.
K.Zvonimira BB
22000 Sibenik
Telefon: 00 385/(0)22/330 000
Telefax: 00 385/(0)22/330 221

I

Hansgrohe
S.S. 10 KM 24,4
14019 Villanova d'Asti
Telefono: 0 141 / 93 11 11
Telefax: 0 141 / 94 65 94

NL

Hansgrohe
Pieter Goedkoopweg 44
2031 EL Haarlem
Telefoon: 0 23 - 5319114
Telefax: 0 23 - 5320710

P

José Ricardo Botas
Rua Silva Lobo
Alapraia
2765-043 Estoril
Telefon: 21 4667110
Telefax: 21 4667119

PL

Hansgrohe
Ul. Sowia 12
PL-62-080 Tarnowo Podgórne
Telefon: (061) 8168600
Telefax: (061) 8168609

PRC

Hansgrohe
Groundfloor, Building A&B, No. 512, Yutang Road,
Timwell Industrial Park Songjiang Industrial Zone,
Songjiang District, 201600 Shanghai, P.R. China
Tel.: 0086-21-57741239
Fax: 0086-21-57741233

RUS

Hansgrohe
Usacheva 33/1
RUS - 119048 Moskau
Tel.: 095 / 9333170
Fax: 095 / 9333171

S

Hansgrohe
Almviksvägen 41
23044 Bunkeflostrand
Telefon: 040-130590
Telefax: 040-130592

SGP

Hans Grohe Pte Ltd
60B Martin Road
#11-03/04 Trade Mart Singapore
SINGAPORE 239067
Tel.: 0065-7322002
Fax: 0065-7320030

UK

Hansgrohe
Units D1 & D2 Sandown Park
Trading Estate Royal Mills
Esher Surrey KT10 8BL
Telephone: 0 13 72 46 56 55
Telefax: 0 13 72 47 06 70

USA

Hansgrohe
1490 Bluegrass Lakes Parkway
Alpharetta, GA 30004/USA
Tel.: 770-360-9880
Fax: 770-360-9887

06/03 Form-Nr. 9.09690.01